

ImageSprockhövel

MONATSMAGAZIN FÜR SPROCKHÖVEL UND UMGEBUNG

www.kamk.de



Die Kinder staunten nicht schlecht über den riesigen Truck, der säckeweise Geschenke enthielt. Eingebunden war die Geschenkkaktion in ein fröhliches Fest mit Kakao und Glühwein, Live-Musik (unter anderem mit Acki Löbbecke von Duo Taktlos) und Würstchen. Lesen Sie dazu bitte auch den Artikel auf Seite 12. Foto: Pielorz

Die *Image*-Redaktion wünscht Ihnen frohe Weihnachten.



Liebe Leser,

Sie halten die aktuelle Weihnachtsausgabe Nr. 13 des Image Magazins in Ihren Händen! Hui, hui, hui, denken Sie vielleicht, ich habe doch im Dezember schon ein Image-Magazin erhalten? Da haben Sie natürlich recht, aber seit vielen Jahren gibt es eine zusätzliche Weihnachtsausgabe, die sich immer wieder großer Beliebtheit erfreut.

In dieser Ausgabe 13 finden Sie, lieber Leser, Themen rund um das Weihnachtsfest mit unterschiedlichen Berichten. Termine rund um das Fest, die Bedeutung des Weihnachtsfestes, mal abgesehen von den Geschenken, langjährige Mitarbeiter werden ausgezeichnet und vieles mehr. Achtung: Brandgefahr immer wieder zu Weihnachten mit Kerzen und Tannenbäumen. Stellen Sie immer einen Eimer Wasser für den Notfall bereit.

Viele Inserenten möchten an dieser Stelle nochmals „Danke“ an Ihre Kunden sagen und ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen. Auch wir wünschen Ihnen an dieser Stelle besinnliche und schöne Weihnachtstage im Kreise Ihrer Lieben und alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2019. Auch im neuen Jahr werden wir uns bemühen, Ihnen monatlich ein interessantes, informatives und gutes „Image-Magazin“ zu liefern.

In diesem Sinne wünscht Ihnen die Redaktion ein geruhsames und schönes Weihnachtsfest! Am 10. Januar 2019 halten Sie dann das erste Image-Magazin des Jahres 2019 in Ihren Händen.



M. Kathagen
Monika Kathagen

Konstituierende Sitzung ...

... der neuen Zukunftskommission am 10.12.2018

Nachdem der Rat im November die Mitglieder der neuen Zukunftskommission benannt hatte, fand am 10.12.18 im Sitzungssaal die konstituierende Sitzung statt. Gewählt wurde Ratsherr Bodo Middeldorf als Vorsitzender sowie Ratsherr Wolfram Junge und Ratsfrau Helga Wieland-Polonyi als seine Stellvertreter/innen.

Es wurden insgesamt 5 Arbeitsgruppen gebildet, von denen zwei bereits in der bisherigen Zukunftskommission Bestand hatten, und zwar:

- **Stadt- und Quartiersentwicklung**
- **Schule und Bildung**

Neu hinzugekommen sind

- **Umwelt und Mobilität**
- **Wirtschaft, Marketing und Handel**
- **Bürgerservice**

Die Mitglieder der Zukunftskommission waren sich einig, dass insbesondere die Themen „Familienfreundliche Angebote“ und „Junge Menschen in Sprockhövel“ in allen Arbeitsgruppen behandelt werden müssen. Sitzungsorte sollten auch für Jugendliche interessant gemacht werden, z.B. Jugendzentren. Die Sitzungen sollen vor Ort in geeigneten Räumen stattfinden, um mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. In der ersten Jahreshälfte 2019 soll dann der/die Zukunftsmanger/in seine/ihre Arbeit aufnehmen, um den Prozess zu begleiten und zu unterstützen.



Auf dem Foto sind: (von links): Christian Schmitt, SPD, Volker Sonnenschein, SPD, Hans-Jürgen Piorreck, Stadtsportverband, Hans-Joachim Müller, SPD, Bodo Middeldorf, FDP, Michael Ibing, Stadtmarketingverein, Ulli Winkelmann, Bürgermeister, Barbara Scharloh, Schriftführerin, Helga Wieland-Polonyi, WfS, Wolfgang Ruoff, sachkundiger Bürger, Wolfram Junge, SPD, Kerstin Lohmann, sachkundige Bürgerin.
Fotoquelle: Stadt Sprockhövel

Morgen Kinder wird's was geben

Zum Glück noch nicht morgen! Noch ist es Zeit, einen Geschenkgutschein bei der Musikschule für ein besonderes Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Der Geschenkgutschein wird für Instrumentalunterricht und Ballettunterricht angeboten.

Wer hat nicht schon mal überlegt, ein Instrument zu erlernen. Aber: Bin ich dafür geeignet? Bin ich musikalisch? Macht das Spaß? Bin ich zu jung, zu alt, zu ungeschickt?

Mit dem Geschenkgutschein kann jeder, ob jung oder alt, einmal probieren, ob er oder sie Freude am Erlernen eines Instrumentes hat.

Die Musikschule bietet für 50,00 Euro einen Geschenkgutschein für 4 Unterrichtsstunden à 30 Minuten im Einzelunterricht an. Zur Auswahl stehen die Instrumente Klavier, Keyboard, Akkordeon, Gitarre, Violine, Violoncello, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune und Schlagzeug. Die Unterrichtszeit wird flexibel mit der Lehrkraft vereinbart. Ein Instrument wird, sofern vorhanden, kostenlos von der Musikschule zur Verfügung gestellt.

Für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren gibt es außerdem gibt einen Geschenkgutschein für Ballettunterricht für 15,00 Euro für 4 Unterrichtsstunden à 45 Minuten im Gruppenunterricht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Musikschulverwaltung in der Gevelsberger Str. 13, Tel.: 0 23 39 / 12 67 13.

Ein Schenkelpferd!

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen und Ihrer Familie Ihr Immobilien-Team!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns 2018 entgegengebracht haben. Wir freuen uns darauf, auch 2019 für Sie da zu sein.

www.volksbank-sprockhoevel.de





KOSMETIK OASE
- Ihre Kosmetikerin seit 26 Jahren -

20% Gutschein
Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie 20 % Rabatt auf jedes weitere Permanent Make up. (Kugel bitte ausschneiden).



Inh. Christiane Dombrowski

Danke für Ihr Vertrauen in 2018. Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Christiane Dombrowski!

Wuppertaler Straße 35 • 45549 Sprockhövel • Tel. 02324 / 73465



Simone Boecker
Pflege & Hilfe zu Hause



Bredenscheider Str. 139 • 45527 Hattingen

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, die besten Wünsche für die Festtage und ein gesundes Jahr 2019.

Ihr persönlicher Pflegedienst für Hattingen und Sprockhövel

Ihr Beratungstelefon: 02324 / 9023523



E-Commerce Logistikberatung seit 2013



SAM
global.parcel.experts.

Der Weihnachtsmann ist logistisch optimal aufgestellt!

Unsere Kunden auch!

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2019 wünscht Ihnen das SAM.-Team.

Mehr Informationen über uns auf www.samsupport.de

SAM. Support Management GmbH
Huttropstraße 60
45138 Essen



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern Sprockhövels frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr.

Wir für Sprockhövel
Freie Wählergemeinschaft



Miele
IMMER BESSER

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.




Kutsch GmbH

Ruhrstraße 21 | 58452 Witten | Telefon 02302 161-0 oder 161-9
verkauf@euronics-kutsch.de
www.euronics-kutsch.de

HÖRGERÄTE Vogel MEISTERBETRIEB

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Hörgeräte Vogel GmbH & Co.KG
 Robert-Brauner-Platz 1 • 44623 Herne
 ☎ 02323 52327

Hauptstraße 73 • 45549 Sprockhövel
 ☎ 02324 9193709

Mit Werken von Beethoven, Haydn und Mozart

Montag, 25.2.2019
 Konzerthaus Dortmund

2. Konzert Wiener Klassik – Paris

Beginn 19.00 Uhr, (Konzerthaus), Ende ca. 20.30 Uhr

Mit seiner Pariser Sinfonie wollte Mozart nicht die Bastille stürmen, aber er schuf eine musikalische Revolution. Abgerundet wird der Abend mit Beethovens Leonoren-Ouvertüre und Haydns 4. Klavierkonzert G-Dur.

📍 **Anmeldungen bis spätestens zum 14.1.2019**

Städt. Seniorenbüro Sprockhövel, Kerstin Eggert, ☎ 02339/917-320
 Mo. + Fr., Zimmer U 11

FLEISCHEREI GRANDEL PARTYSERVICE

Ihr Fleischerfachgeschäft in Sprockhövel

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.

Ihr Team Fleischeri Granel

Hauptstraße 28 • 45549 Sprockhövel
 ☎ 02324 73210
www.fleischerei-granel.de



Nach 125 Jahren CRESCENDO droht jetzt das Aus?

Wir, der Gemischte Chor Sprockhövel 1893 CRESCENDO, wünschen Ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr. Nach nunmehr 125 Jahren sind wir gezwungen aufzugeben. CRESCENDO, jetzt noch der älteste gemischte Chor in Sprockhövel, ereilt leider das gleiche Schicksal wie schon andere Volkschöre davor.

Es fehlen Stimmen, es fehlen Sängerinnen und Sänger

In den 125 Jahren haben wir zwei Weltkriege überstanden – damals noch als Männergesangsverein „MGV Niedgedacht“ – und weitere turbulente Zeiten. Weder die Bismarck'schen Gesetze noch das Nazi-regime konnten den Sängern die Lust und Freude am Singen verderben oder an ihrem Weiterbestehen etwas ändern.

Zwischenzeitlich hatte der Chor zwar ein paar Mal den Namen aus organisatorischen Gründen geändert, doch konnte er den Gründergedanken – die Freude am Singen, dem schweren Arbeitsalltag entfliehen und die sozialen Verbindungen pflegen – bis heute fortführen, auch wenn es heute ein vierstimmiger gemischter Chor ist.

Ein besonders großes Ereignis war die Verleihung der Zelter-Plakette 1984 durch den amtierenden Bundespräsidenten anlässlich des 100-jährigen Bestehens. 2018 folgte dann die offizielle Ehrung zum 125-jährigen Bestehen während des Jubiläumskonzertes in der Zwiebelturmkirche in Niedersprockhövel. Die vergangenen Konzerte und Auftritte kann man nicht mehr zählen. Die noch kommenden leider schon, denn es werden wahrscheinlich nur noch zwei sein. Ein Auftritt in einem Pflegeheim und ein Auftritt, der für den Chor der schwerste seiner langen Geschichte wird: das Abschiedskonzert.

Wie konnte es soweit kommen? Liegt es an der Musik, den Liedern? CRESCENDO singt schon seit einigen Jahren nicht mehr nur Volkslieder. Nein, durch die mehrfach ausgezeichnete und diplomierte Chorleiterin Natalia Heidorn hat der Chor grundlegende Veränderungen erfahren und konnte beweisen, was in ihm steckt. Die Lieder und Texte sind anspruchsvoll. Vierstimmiger Gesang, das macht den Chor aus. Operetten von Strauß, Verdi, usw. und Opermelodien, Musicals von Abba oder Maffay. Moderne Lieder von L. Cohen, Herbert Grönemeyer, Bigband. Deutsch und auch Englisch. Das Repertoire ist sehr groß und deckt sehr viele Bereiche ab.

Liegt es am Alter? In den Chören singen Menschen jeden Alters. Oder an der Probenzeit? Was hat man donnerstagabends um 19.30 Uhr noch großartig vor? Ja, Schichtarbeit, Kinder ins Bett bringen, Liegegebliebenes erledigen, vielleicht ein anderer Verein. Zeit für sich selbst kann man auch in stressigen Zeiten – und gerade da ist es sehr wichtig – einplanen. Es sind nur 90 Minuten.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie können das Aus von CRESCENDO verhindern.

Wenn Sie es sich beweisen und sich herausfordern lassen möchten. Wenn Sie Teil einer Gemeinschaft sein wollen. Wenn Sie möchten, dass ein Stück Kulturgut und ein wichtiger Teil Sprockhövels bestehen bleiben soll. Hören Sie sich den Chor an, besuchen Sie einfach eine Probe von CRESCENDO. Kommen Sie donnerstagabends ab 19.30 Uhr in das Bürgerhaus Nord an der Hauptstraße 6 in Niedersprockhövel. Überzeugen Sie sich. Werden Sie ein Teil einer bislang 125-jährigen Geschichte.

Jeder ist herzlich willkommen.

CDU und Grüne lehnen Haushalt des eigenen Bürgermeisters ab und gefährden die Zukunft der Stadt Sprockhövel

Eine folgenschwere und politisch durchaus bemerkenswerte Haltung, die die Sprockhöveler CDU und Bündnis90/Die Grünen in der Ratssitzung am 22. November 2018 an den Tag gelegt haben. Die Piraten/MiS waren gar nicht erst gekommen.

Keine Schulden für 2019 geplant

Bürgermeister Ulli Winkelmann und der Beigeordnete und Kämmerer Volker Hoven legten dem Rat der Stadt in seiner Sitzung vom 22.11.2018 einen genehmigungsfähigen, ausgeglichenen Haushaltsplan für das Jahr 2019 vor, der keine neuen Schulden und keine Steuererhöhungen vorsieht. Gleichzeitig sieht der Haushalt 2019 bedeutende Investitionsprojekte, wie Neubau Feuerwehr, Neubau Bauhof, Handlungskonzept Haßlinghausen, Ankauf neuer Gewerbegrundstücke, um nur einige zu nennen, vor.

Alle Vorgaben für Stärkungspakt erfüllt

Alle Vorgaben des Stärkungspaktes wurden erfüllt, eine durchaus respektable Leistung der Verwaltung. Selbst die schwierige Personalkostenentwicklung wurde gelöst.

Wäre der Haushalt nicht



mit den Stimmen der SPD, FDP und WFS sowie des Bürgermeisters mehrheitlich verabschiedet worden, hätte das eine Katastrophe für die Stadt Sprockhövel bedeutet.

Eigenem Bürgermeister das Vertrauen entzogen

Dem eigenen Bürgermeister öffentlich das Vertrauen zu entziehen ist eine Sache, die Folgen für die Stadt und jeden einzelnen Bürger absichtlich in Kauf zu nehmen ist die Andere und in höchstem Maße unverantwortlich. Nicht einen Änderungsantrag hat die CDU eingebracht – also somit unbegründet abgelehnt.

Was hätte ein abgelehnter Haushalt aber für unsere Stadt letztlich bedeutet: Wäre der Haushalt nicht beschlossen worden, hätte sich Sprockhövel in der vor-

läufigen Haushaltsführung, auch Nothaushalt genannt (§ 82 GO NRW) befunden. In der Folge hätten alle freiwilligen Leistungen der Stadt eingestellt werden müssen (Freibad, Bücherei, Musikschule, Zuschüsse an Vereine und Marketing Verein etc.), man stelle sich das mal vor.

Was viel schlimmer wiegt, die Stadt hätte die Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes, aus der sie Millionensummen zur Haushaltssanierung erhalten hat, nicht einhalten können. Hierzu hat sich der Rat der Stadt aber selber verpflichtet. Eine folgenschwere Situation, die zu ernstesten Konsequenzen geführt hätte, wäre die unabwendbare Folge gewesen.

Was bedeutet der Stärkungspakt für Sprockhövel?

Die Stadt Sprockhövel ist durch das Stärkungspaktgesetz verpflichtet, der Bezirksregierung Arnsberg einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Tut sie das nicht, würde infolge ein Sparkommissar der Bezirksregierung über die Geschicke der Stadt Sprockhövel entscheiden.

Der Rat der Stadt hätte keine Entscheidungsbefugnis mehr. Auch die Steuerhebesätze wären dann im Zweifel fremdbestimmt – der Stadtrat ohne Einfluss.

Das Verhalten von CDU und Bündnis90/Grünen ist im Ergebnis ein gefährliches politisches Geplänkel, was möglicherweise darauf abzielt, die hervorragende Arbeit des SPD-Kämmerers und seines Teams zu schmälern – auf Kosten aller Bürgerinnen und Bürger und des eigenen Bürgermeisters. ●

Herausgeber:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stadtverband Sprockhövel, v.i.S.d.P.: Marion Prinz
Leipziger Str. 2, 45549 Sprockhövel, Tel. 02324 971623
m.prinz@spd-sprockhoevel.de, Fotos: privat





Alle zwei Wochen erhält George eine lebensnotwendige Infusion. Foto: KHB/Meinrad Schade



Georges Schwester Sidra ist zwar jünger, aber einen Kopf größer als ihr Bruder. Foto: KHB/Meinrad Schade



Mathematik und Kunst sind Georges Lieblingsfächer. Foto: KHB/Livia Leykauf

Behandlung rettet Leben

Eine Weihnachtsreportage aus dem Caritas Baby Hospital in Bethlehem

George ist ein fast zehnjähriger Junge aus Bethlehem. Er leidet an einer seltenen Krankheit. Seit vielen Jahren wird er im Caritas Baby Hospital betreut. Das Krankenhaus übernimmt zum großen Teil die Behandlungskosten. Ohne diese Unterstützung wäre George schon lange gestorben. Sein erstes Weihnachtsfest verbrachte der kleine George notfallmäßig im Caritas Baby Hospital. Rasch erkannte man, dass er in Lebensgefahr schwebt, und überwies den Neugeborenen zur Operation in eine Klinik nach Jerusalem. Die Diagnose lautete: Morbus Hirschsprung. Anfänglich waren die Ärzte überzeugt, dass nach einer Darmoperation alles gut sei. Doch es stellte sich heraus, dass George an einer besonders schlimmen Form dieser seltenen Krankheit leidet. Innerhalb von zwei Jahren wurden ihm daher der gesamte Dickdarm und Teile des Dünndarms entfernt.

Klein, aber oho

„Dass George lebt, grenzt an ein Wunder“, sagt Dr. Hiyam Marzouqa, Chefärztin des Caritas Baby Hospital. Dort wird George betreut, nachdem alle Operationen durchgeführt sind. Trotz Einschränkungen lebt George heute ein einigermaßen normales Leben mit seinen Eltern und seiner kleinen Schwester Sidra. Er geht in die Schule und es stört ihn wenig, dass er wegen der Krankheit nicht am Sportunterricht teilnehmen kann und gerade mal halb so viel wiegt wie seine Klassenkameraden. „Dafür bin ich im Lesen besser“, erklärt er stolz. „Darin habe ich sogar eine Goldmedaille gewonnen.“ Am Anfang haben die anderen Kinder gefragt, warum er einen Schlauch in der Nase trage. „Das hat mit meiner Krankheit zu tun.“ Damit sei alles gesagt, findet George. „Es langweilt mich, immer nur darüber zu reden.“ Über die Nasen-Magen-sonde wird der Junge rund um die Uhr mit sättigender Milch versorgt, weil sein Körper aus normaler Nahrung nicht genügend Nährstoffe aufnehmen kann. Das heißt, ihm fehlen Kalorien, lebenswichtige Proteine, Enzyme und Vitamine. Darum erhält er zusätzlich zweimal im Monat Infusionen und muss täglich Medikamente nehmen.

Geburtstag an Weihnachten

Trotz eines regelmäßigen Einkommens haben die Eltern nicht die Möglichkeit, selbst für die Kosten der Behandlung aufzukommen. Sie besitzen – wie die meisten Familien in Palästina – keine Krankenversicherung. „Wir sind dankbar, dass das Caritas Baby Hospital einen Großteil der Kosten übernimmt“, sagt Riham, die Mutter von George. „Das rettet ihm das Leben.“ Seit langem schon freut sich George auf Weihnachten, das zwei Tage nach seinem Geburtstag ist. In der Schule basteln er und seine kleine Schwester Sidra schon eifrig Weihnachtschmuck, den sie dann zuhause an den Christbaum hängen. Seit Tagen überlegt George schon, was er sich wünschen soll. Eine Gitarre? Eine Trommel? Schelmisch schiebt er nach: „Am besten beides.“ Er ist schlagfertig und selbstbewusst und liebt das Leben, auch wenn es nicht immer einfach ist und er oft Schmerzen hat. Aber er lässt sich von der Krankheit nicht unterkriegen. „Ich doch nicht.“

Kinderhilfe Bethlehem im Deutschen Caritasverband e.V.
Spendenkonto IBAN DE32 6601 0075 0007 9267 55
www.kinderhilfe-bethlehem.de

Sehr geehrte Gewinnspielteilnehmer und Gewinner,

die Flut an Zuschriften für unsere Gewinnspiele hat uns überwältigt. Vielen Dank also für Ihre rege Beteiligung. Das zeigt, wie gut unser Magazin angenommen wird.

Folgende Einsender haben im letzten Monat gewonnen:

30-Euro gingen an: Marlene Meier (Hat.), Margret Kueper (Witten) und Christel Offermann (Sprockh.).

Die Gutscheinebücher gingen an: Anja Arndt, Sabine-Bettina Both, Regina Swist, Anne Bischof, Regine Richter, Leonie Isemann, Amelie Wagner, Ruth Strathaus, Irma Gerlach, Gaby Dettmer, Andrea Maus, Judith Levermann, Uwe Lülche, Bernd Wittke und Thomas Neumann.

Die Varieté-Karten erhielten: Uschi Naurath, Cornelia Dauben, Barbara Reinshagen, Michel Vierbuecher und Günter Stielke.

Die Weihnachtsbaumgutscheine gingen an: Helga Jansen, Christa Pietschmann, Nicole Strzys, Britta Winkelsträter, Laura Böhm, Manfred Grabinski, Thomas Kendziorra, Wolf-Christian König, Holger Hippel und Margit Buchholz.

Wir wünschen allen Gewinnern viel Spaß mit ihrem Gewinn und allen, Gewinnern wie Lesern, ein frohes Fest, schöne Feiertage und einen guten Rutsch.



Pfadfinder St. Januarius Sprockhövel Tannenbaumaktion 2019

Auch in diesem Jahr werden die Pfadfinder des Stammes St. Januarius wieder tätig, um ihre erfolgreiche Jugendarbeit auch in Zukunft zu finanzieren. Der ganze Stamm von Jung bis Alt packt am 12.01.2019 mit an. Die ausrangierten Weihnachtsbäume werden im Stadtgebiet Niedersprockhövel nach vorheriger Anmeldung bei Ihnen zu Hause im Laufe des Tages abgeholt. Dies geschieht gegen eine kleine Spende von drei Euro. Die Bäume lagern die Pfadfinder auf einer Wiese des Bauernhof Hassel in Obersprockhövel, um sie im April für das große Osterfeuer dort zu verwenden. Hierzu möchten wir Sie bereits jetzt herzlich einladen. Anmeldungen für die Tannenbaumaktion mit Ihrem Namen und Adresse bitte unter Tel: 02324/5699819 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter: tannenbaumaktion@dpsg-stjanuarius.de.

Nähere Informationen bieten die Pfadfinder auf ihrer Internetseite: www.dpsg-stjanuarius.de, wo ebenfalls ein Kontaktformular zur Online-Anmeldung zur Verfügung steht.

Sa., 12. Januar 2019

Fashion Store

Inhaberin: M. Obermann

* **Lässige Maschen ...
so kuschelig!** *

* **Wir wünschen allen
Kunden eine wunderschöne
und trendige Weihnachtszeit
und ein glückliches Jahr
2019.** *

Street One **CECIL** s.Oliver



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr · Sa. 9.30-14.00 Uhr
Hauptstraße 19 · 45549 Sprockhövel · ☎ 02324/6866392

Wir wünschen Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

**Berkermann
Bauelemente GmbH**
weru
Fenster und Türen fürs Leben

Kirchweg 8 • 45549 Sprockhövel • Tel.: 02324/971885

Inhaberin
Christine Hudziak
**Inspiration
by Christine**

Vielen Dank für
Ihre Treue und die
besten Wünsche
für die Festtage.

Wohnaccessoires · Geschenkartikel
Echt- und Modeschmuck
Geschenke originell verpacken
Mühlenstraße 3 · 45549 Sprockhövel
☎ 02324 / 6868389
Email: christine@hudziak.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 6.00-20.30 Uhr · Sa. 7.00-20.30 Uhr · So. 8.30-19.00 Uhr

Wuppertaler Str. 2 · 45549 Sprockhövel
☎ 02324 / 71660

star 
TANKSTELLE Horst-Dieter Hudziak

Sportler- und Funktionärsehrung 2018

Verdiente Funktionärinnen und Funktionäre im Sport werden auch für 2018 geehrt.

Sonntag, 24. Februar 2019, 11.00 Uhr

Forum der Gemeinschaftsgrundschule Börgersbruch, Dresdener Straße 43, 45549 Sprockhövel; **Anmeldungen bis zum 31.12.2018**

Geehrt werden Sportlerinnen und Sportler, die in einem Sprockhöveler Sportverein sind oder ihren Wohnsitz in Sprockhövel haben. Auch Aktive, die ihren Wohnsitz in Sprockhövel haben, aber für auswärtige Vereine starten. Übrigens können die Kriterien der Richtlinien zur Ehrung von Sportlerinnen, Sportlern wie auch von Funktionärinnen und Funktionären auf der Homepage des Stadtsportverbandes Sprockhövel (www.stadtsportverband-sprockhoevel.de) eingesehen werden. Um Anmeldungen wird bis zum 31.12.2018 gebeten. Bitte alle Meldungen mit Vor- und Zunamen, vollständiger Postadresse, Mobiltelefon oder/und Festnetzanschluss oder aber auch Email-Ad-

resse. Bei der Meldung von Mannschaften bitte auch Namen der Spieler/innen und des/der Mannschaftenverantwortlichen/verantwortlichen mit Adresse und Telefonnummern. Meldungen sind bitte direkt an den Sportwart Helmut Dikty, Telefon: 0173-5378187, oder per Mail an die E-Mail-Adresse: helmut@dikty.com vorzunehmen. Sollten noch Unklarheiten oder Fragen sein, bitte setzen Sie sich direkt mit dem Sportwart in Verbindung - er beantwortet die Fragen gerne.

Die Richtlinien zum Datenschutz wurden ja bekanntlich geändert, deshalb müssen wir Sie in diesem Jahr bitten, die Datenschutzerklärung aufmerksam zu lesen und unbedingt den Meldungen bitte unterschrieben beizufügen. Bis zum 31.12.2018 können noch Meldungen entgegengenommen werden. Die Datenschutzerklärung steht auf der Homepage des Stadtsportverband unter www.stadtsportverband-sprockhoevel.de zum Downloaden.



Applaus für ein spendenfreudiges Publikum

Unter dem Motto „Theaterspielen und Gutes tun“ sammelt die Theatergruppe Schnick-Schnack e.V. in jeder Spielsaison für einen guten Zweck. In diesem Jahr wurde die Spendenaktion der Evangelischen Kirchengemeinde Sprockhövel-Bredenscheid ausgewählt. Es geht dabei um den Erhalt der mehr als zweihundert Jahre alten Zwiebelturm-kirche in Niedersprockhövel. Bei den Theateraufführungen in diesem

Jahr spendete das Publikum 2599,33 €- Stolz konnten die kleinen und großen Mitglieder während einer Probe zum neuen Familienstück den symbolischen Scheck an Pfarrer Arne Stolorz überreichen. Der Vorverkauf für „Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer“ beginnt am 4.12. im Buchladen, Hauptstraße 34 in Niedersprockhövel.

Christine Niephaus, Pressesprecherin

Kinder schmückten Sparkassen-Weihnachtsbaum

... und endlich ist es soweit – wundervolle Weihnachtszeit – mit Adventskränzen, Bratäpfeln, Lichterketten und stimmungsvollen Dekorationen.

Darum ist die Adventszeit für viele Kinder die schönste Zeit des Jahres. Gespannt auf Heiligabend warten und hoffen, dass genau das unter dem geschmückten Weihnachtsbaum liegt, was man sich schon lange gewünscht hat. Egal ob ein neues Handy, E-Books, Spiele oder ein Fahrrad. Wünsche gibt es viele.

In diesem Jahr haben die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Börgersbruch ihre Herzenswünsche auf große rote Herzen geschrieben und als Weihnachtsschmuck gebastelt. Mit diesen Herzen wurde am Freitag, den 30. November, der Tannenbaum vor der Sparkasse in Niedersprockhövel geschmückt. Die Herzenswünsche der Kinder (eine Wunsch-Auswahl in den Herzen) hängen während der gesamten Adventszeit am Weihnachtsbaum und sollen die Sprockhöveler Bürgerinnen und Bürger daran erinnern, dass es Wichtigeres gibt, als an Heiligabend viele Geschenke unter dem Weihnachtsbaum zu finden. Die Schülerinnen und Schüler wollen zeigen, dass es nicht auf das Materielle ankommt, sondern auch ideelle Werte wie Zusammenhalt in der Familie, Gesundheit, Frieden und Nächstenliebe eine wichtige Rolle im Leben der Kinder spielen.

„Ich wünsche mir, dass es keinen Plastikmüll in den Meeren gibt.“

„Ich wünsche mir, dass es keine Krankheiten mehr gibt.“

„Ich wünsche mir, dass es Frieden auf der Welt gibt.“



Hiermit bedanke ich mich,
Sandra Schreiner mit meinem Team
für die herzliche Aufnahme in Sprockhövel
und freue mich auf ein gutes,
gemeinsames Jahr 2019.

● **Schuhreparaturen**
 ● **Schlüssel** ● **Schilder**
Ihr Absatzjäger
 Uwe Bodschinna

Ich danke meinen Kunden für die über 20-jährige Treue und wünsche allen ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2019.

Hauptstraße 23 · 45549 Sprockhövel · ☎ 0 23 24/7 14 21 · www.uwe-bodschinna.de

Wir danken allen Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Besser Leben
 HAUS DER GESUNDHEIT
 Hauptstr. 62 • 45549 Sprockhövel
 ☎ 0 23 24/6 86 98 20

Vom 24.12.18 bis 12.01.19 bleibt unser Geschäft geschlossen.

Modestudio
 Silke Mikoleit

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen besinnliche Festtage und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Modestudio – Silke Mikoleit
 Hauptstraße 52 · 45549 Sprockhövel
 02324 71207

HILDEGARD BRAUKMANN
 Kräuter-Kosmetik

Kosmetik-Vitrine
 Kosmetiksalon und Boutique

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten und gepflegten Start ins neue Jahr.

Antje Zobel
 Hauptstraße 45 • 45549 Sprockhövel
 ☎ 02324 78284

Wir wünschen allen schöne Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2019.

Foto Sieper
 Ihr Fotofachgeschäft für analoge und digitale Fotografie in Sprockhövel
 Inh. Ulrike Sieper

Hauptstraße 27 · 45549 Sprockhövel
 Telefon 02324 9195747 · Fax 02324 6868410
www.foto-sieper.de

Wir sagen „Danke“
für die tolle Aufnahme
in Sprockhövel.
Frohe Weihnachten und
ein schönes neues Jahr.



Inhaberin: Katrin Körbi

Absolut Katrin

absolut design

Hauptstraße 20 · 45549 Sprockhövel
☎ 02324 9196844
www.absolutkatrin.de



Der NEUE Bildband „Im Hügelland - Elfringhauser Schweiz & Umgebung“ von Uli Auffermann: zeigt die landschaftliche Schönheit dieser Region!

Der bekannte Autor und Fotograf Uli Auffermann ist mit der Elfringhauser Schweiz und dem umgebenden Hügelland seit langem besonders verbunden. Hier schreibt, wandert und erholt er sich. Landschaft und Menschen sind ihm über die Jahre zur Heimat geworden. In seinem Bildband „Im Hügelland“ präsentiert Auffermann die kraftvolle Schönheit dieser Region zu allen Jahreszeiten. Mit eindrücklichen Fotos für alle, die das Hügelland längst in ihr Herz geschlossen haben, und genauso natürlich für jene, die es noch entdecken wollen. Ein ideales Geschenk für Wanderer, Genießer und Naturliebhaber!

Daten und Fakten:

Der Bildband ist im Semann Verlag erschienen.
Format: DIN A5, quer (21 x 14,8 cm), Hardcover
Seitenanzahl: 140 (mit über 130 Fotos aus der Elfringhauser Schweiz und Umgebung)
ISBN: 978-3-946862-04-8
Preis: 16,80 Euro
Im Buchhandel erhältlich!

Image Nächster
Erscheinungstermin:

Donnerstag, 10.1.2019
Anzeigenschluss: **Donnerstag, 3.1.2018**

Veränderungen beim Kindesunterhalt

Zum 1. Januar 2019 treten Veränderungen beim Kindesunterhalt ein.

Die Höhe des Mindestunterhalts beträgt sodann monatlich: 354,00 € in der ersten Altersstufe, 406,00 € in der zweiten Altersstufe und 476,00 € in der dritten Altersstufe. Eine Änderung des Kindergeldes ist für den 1.7.2019 vorgesehen. Die Höhe beträgt danach monatlich: 204,00 € für das erste und zweite Kind, 210,00 € für das dritte Kind sowie 235,00 € für das vierte und jedes weitere Kind.

Sie können sich beim Fachdienst Beistandschaften des Jugendamtes der Stadt Sprockhövel über Veränderungen einer durch Urkunde oder gerichtliche Entscheidung bestimmten Höhe des Zahlungsbetrages informieren.

Sofern weitere Fragen oder Regelungsbedarf in Unterhaltsangelegenheiten bestehen, können die Eltern minderjähriger Kinder und junge Volljährige bis zur Vollendung des 21sten Lebensjahres Beratung und Unterstützung im Fachdienst Beistandschaften erhalten.

Darüber hinaus vertritt der Fachdienst Beistandschaften auf schriftlichen Antrag eines berechtigten Elternteiles das minderjährige Kind gem. §§ 1712 ff BGB:

- zur Feststellung der Vaterschaft sowie
- zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen.

Ansprechpartner im Fachdienst Beistandschaften des Jugendamtes der Stadt Sprockhövel ist Herr Kochanek, den Sie telefonisch unter 02339/917-161 oder per E-Mail unter kochanek@sprockhoevel.de erreichen können. Persönliche Gespräche erfolgen nach Terminabstimmung.

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Einladung zum Weihnachtsgottesdienst
„Marie & Joe – Weihnachten mal anders“
24. Dezember, 15.30 Uhr

**Adventgemeinde
Sprockhövel**

Am Schmalenberg 2a • 45549 Sprockhövel

Katica Mause
Podologin

Podologie Mause

Zulassung aller Kassen

... denn jeder Fuß ist was besonderes!

Wir wünschen allen schöne und besinnliche Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Hauptstraße 75 • 45549 Sprockhövel • Tel.: 0 23 24/9 90 01 83 • Mobil: 01 76/62 48 44 31



Mode pro te
DAMEN UND HERREN

Ich bedanke mich herzlich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr.

Mode pro te Annette Müller
Hauptstraße 31 • 45549 Sprockhövel
Telefon: 0 23 24-90 27 229

Feierliche Scheckübergabe an das soziale Ehrenamt der Malteser Sprockhövel

Unter Beifall der zahlreichen Gäste wurde ein Scheck der Volksbank an den Malteser Besuchs- und Begleitdienst mit Hund in Sprockhövel übergeben.

Der Einladung des Stadtbeauftragten Daniel Kohlmeier und Dirk Schürmann, stellvertretend für den Bereich Begleit- und Besuchsdienst, folgten am 8. November 2018 zahlreiche Gäste.

Der Kurator der Volksbank Sprockhövel Thomas Alexander überreichte dem Stadtbeauftragten Daniel Kohlmeier symbolisch einen Scheck über 3000 € an den Besuchs- und Begleitdienst mit Hund der Malteser Sprockhövel. Damit unterstützt die Volksbank Sprockhövel das soziale Ehrenamt in der Stadt und trägt dazu bei, dass die Begleit- und Besuchshunde weiterhin strahlende Gesichter in den betreuten Einrichtungen hervorrufen können.

Neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Malteser freuten sich auch die Vertreterin und Vertreter der betreuten Einrichtungen über die finanzielle Unterstützung der Volksbank Sprockhövel. Der Soziale Dienst des Matthias-Claudius-Hauses Sprockhövel wurde durch Anke Kohlstadt vertreten und der soziale Dienst des Josefhause Witten-Herbede entsendete Michael Nagel. Beide sind begeistert von der bisherigen Zusammenarbeit mit den Maltesern und ihren Hunden und freuen sich auf viele weitere Jahre.

Die Malteser bedanken sich auf diesem Weg noch ein Mal ausdrücklich für das Engagement der Volksbank Sprockhövel und freuen

sich auf die weitere Arbeit in den Einrichtungen in Witten und Sprockhövel.



Foto v. li.: Dirk Schürmann und Daniel Kohlmeier, Thomas Alexander

Bauverein
Sprockhövel eG

Wir bedanken uns bei unseren Mietern und Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Eickersiepen 8a • 45549 Sprockhövel
Telefon: (0 23 24) 681 27-0 • Telefax: (0 23 24) 681 27-99
info@bauverein-sprockhoevel.de
www.bauverein-sprockhoevel.de

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2019!

v.l.n.r.: Ute, Sarah, Heike, Melanie, Vivienne, Kerstin, Sabine, Anja.



HAIRCUT
BY MELANIE

HAIRCUT BY MELANIE | M.Blaschke | Hauptstr. 29 | Sprockhövel | Tel. 79757



Der Heimat und Geschichtsverein Sprockhövel e.V. veranstaltet vom 1.1.19 – 30.4.2019 einen Fotowettbewerb zum Thema

„Vielfalt des Ruhr-Sandstein“

1. Preis 200 Euro und ein Buch aus unserer Bücherreihe
2. Preis 150 Euro und ein Buch aus unserer Bücherreihe
3. Preis 100 Euro und ein Buch aus unserer Bücherreihe

Die Preise werden am 15. Juni 2019 im Rahmen unseres Sommerfestes verliehen und die 20 besten Bilder werden dort gezeigt.

Alle Teilnahmebedingungen sind nachzulesen unter:
www.hgv-sprockhoevel.de/fotowettbewerb



X-mas Truck mit Geschenken bei sunshine4kids in Sprockhövel

Truckerin und Model Janina Martig ist gemeinsam mit der Til Schweiger Foundation vor Ort

Janina Martig baute sich mit einem LKW-Fuhrpark ihr eigenes Unternehmen Janina Martig Logistics (JML) auf und ist damit zugleich einer der wenigen Frauen und Unternehmerinnen in der sehr männerdominierten Transportbranche. Früher war die junge Frau selbst Truckerin, bis heute ist sie nebenbei noch als Model tätig und führt erfolgreich ihr Business. Gemeinsam mit der Til Schweiger Foundation tourt sie zur Zeit durch Deutschland und bringt Kindern Geschenke. Der X-mas Truck hielt auch in Sprockhövel bei sunshine4kids. Mehrfach hat IMAGE bereits über den Sprockhöveler Verein berichtet, der Kindern mit Schicksalsschlägen ein Lächeln ins Gesicht zaubert – beispielsweise durch die Teilnahme an einer Segelfreizeit auf vereinseigenen Schiffen, aber auch vor Ort in der schönen „sunshine4kids-Oase“ am Fritz-Lehmhaus-Weg, die allen Interessierten offen-



Katharina Klewer, Michael Buse, Heinrich Reuter, Gaby Schäfer, Janina Martig, Katrin Müller und Sebastian Kolasa freuen sich über den Erfolg der Tour. Foto: Pielorz

steht. So nutzte eine Gruppe Rollstuhlfahrer die barrierefreie grüne Oase zum Grillen – selbstverständlich nach Absprache mit Gaby Schäfer, die den Verein seit der Gründung mit einem Helferteam führt. Das Gelände, welches der Verein kostenfrei nutzen darf, gehört Landwirt Heinrich Reuter, der es sich nicht nehmen ließ, beim X-mas Truck-Event dabei zu sein. Neben Janina Martig stieg auch Sebastian Kolasa aus dem Truck, ein Mitarbeiter von Til Schweiger, der die Tour begleitet und per Foto-Drohne das Ereignis festhält.

„Wir machen diese Tour zum ersten Mal und sind in mehr als einem dutzend Städte unterwegs und bringen den Kindern Geschenke. Es ist ein tolles Erlebnis und wir werden das sicher im kommenden Jahr wiederholen - dann hoffentlich mit noch mehr Städten“, erzählt er. Von Sprockhövel hatte er übrigens vor der Tour noch nie etwas gehört.

Rund 300 Geschenke, gestiftet von verschiedenen Sponsoren, die sich dafür auf dem Truck mit ihrem Logo präsentieren durften, bleiben in der Zwiebelturmstadt. Die meisten von ihnen werden unter den sunshine4kids-Kindern verteilt, einige von ihnen werden aber auch auf Kinderkrebstationen der umliegenden Krankenhäuser landen. Vereinsvorsitzende Gaby Schäfer wird sie gemeinsam mit helfenden Händen aus dem Team verteilen. Überhaupt wäre ohne Sponsoren diese Hilfe nicht möglich - vor Ort überreicht Hytorc eine Spende und viele andere machen ebenfalls mit. Jede Menge Kinder unterschiedlichen Alters hatten jedenfalls ihren Spaß - und wer weiß, vielleicht findet Til Schweiger ja auch noch einmal den Weg nach Sprockhövel. Und die Zwiebelturmstadt kennt der Schauspieler bestimmt noch nicht. *anja*

spontan, ohne voranmeldung zum friseur!

Für Ihre Treue im Jahr 2018 bedanken wir uns ganz herzlich. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Fest und ein glückliches Jahr 2019!

cut'n colour
 inhaber rolf bähner
 hauptstraße 15
 45549 sprockhövel
 ☎ 023 24/73097

dienstag–freitag 9.00–18.00 uhr
 samstag 8.00–13.00 uhr

Ich bedanke mich herzlich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Reiseservice
Gabriela Bierwirth

Goethestraße 29 • 45549 Sprockhövel
Mobil: 0173 8911748
gabi.bierwirth@reisepreisvergleich.de
www.gabi-bierwirth.reisepreisvergleich.de

Inh: Marion Weustermann GbR.

BOUTIQUE
marie
SPROCKHÖVEL

Ich danke meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünsche ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Hauptstraße 57 · 45549 Sprockhövel
Telefon 02324/900941
m.weustermann@t-online.de

Das Fest der Feste ...

... rückt mit großen Schritten heran und überall laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. „Wir sind dabei, unsere Gotteshäuser für die Weihnachtsgottesdienste herzurichten“, bestätigt Pfarrer Holger Schmitz, seit 1. Juli leitender Geistlicher der Pfarrei.

Viele Helferinnen und Helfer sind berufstätig und engagieren sich in der freien Zeit für ihre Gemeinden. „Meine Kolleginnen, Kollegen und ich sind dankbar für unsere ehrenamtlichen Kräfte. Ohne sie können wir das, was für unser Gemeindeleben wichtig ist, gar nicht leisten“, ergänzt der Pfarrer. Das gelte nicht nur für die Feierlichkeiten an Weihnachten. Und auch nicht nur für das Schmücken der Gotteshäuser. Parallel laufen jetzt zum Beispiel die musikalischen Proben zu den Weihnachtsmessen in den einzelnen Chorgruppen und das Üben der Krippenspiele für den Heiligen Abend.

„Ich bin schon ganz gespannt auf die Gottesdienste, schließlich ist es mein erstes Weihnachten hier vor Ort“, bekennt Holger Schmitz und fügt hinzu: „Ich freue mich darauf, mit vielen Menschen die Geburt Jesu zu feiern! Herzliche Einladung im Namen aller Verantwortlichen!“

Montag, 24.12. (Heiligabend)

In St. Januarius (Niedersprockhövel)

15.00 Uhr Krippenspiel

18.30 Uhr Christmette

In St. Josef (Haßlinghausen)

16.00 Uhr Kinderchristmette mit Krippenspiel

22.00 Uhr Christmette, mitgestaltet vom Kirchenchor

Dienstag, 25.12. (Erster Weihnachtstag)

In St. Januarius (Niedersprockhövel)

9.45 Uhr Messfeier, mitgestaltet von der Gruppe „sacro pop“

In St. Josef (Haßlinghausen)

11.15 Uhr Messfeier

Mittwoch, 26.12. (Zweiter Weihnachtstag)

In St. Januarius (Niedersprockhövel)

9.45 Uhr Messfeier

In St. Josef (Haßlinghausen)

11.15 Uhr Messfeier

essilor

eyecode™
an essilor technology

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und beste Gesundheit für 2019!

Brillen Brandes

Augenoptikermeister Gunnar Brandes und Pilar Quiles Porta

Hauptstraße 45 · 45549 Sprockhövel · Telefon 02324/78164

Nach Rücksprache machen wir auch **Hausbesuche!**

Sturmtief sorgte für kurzfristige Absage vom Weihnachtszauber

Sprockhöveler bummelten durch die Geschäfte, bestaunten Krippen und KuKi-Kunstmarkt

Das Wetter war in diesem Jahr schon oft in aller Munde. Nach monatelangen Dürreperioden gibt es in der Vorweihnachtszeit Regen ohne Ende - und gemeinsam mit der Ankündigung eines Sturmtiefs killte die Wettervorhersage kurzfristig auch den „Weihnachtszauber“ vom Stadtmarketing- und Verkehrsverein Sprockhövel. Die Händlerschaft spendete Sekt und Trost in den Geschäften, die Offene Kirche mit ihrer Krippenausstellung lud ein zu Waffeln und Heißgetränken und die Kunst- und Kulturinitiative lockte im Veranstaltungsraum der Sparkasse mit kulturellen Leckerbissen.

„Was sollen wir machen? Irgendwann muss man entscheiden, ob man die Veranstaltung durchführen kann“, so Lutz Heuser, stellvertretender Vorsitzender im Stadtmarketing und Vorsitzender der Wirtschaftlichen Interessengemeinschaft (WIS). „Schon am Samstag hatten wir eine offizielle Unwetterwarnung. Wo genau das Unwetter wie stattfindet, weiß man ja nicht. Aber wir hätten viele Kinder auf der Bühne gehabt - KiFaz, Kita Schee, Kita Gedulderweg und verschiedene Gruppen der TSG Sprockhövel. Das Risiko war einfach zu groß. Da haben wir aber gehofft, wenigstens den Sonntag retten zu können. Leider hat das nicht geklappt. Der Sturm hat zwar im Laufe des Vormittags nachgelassen, aber es waren unglaubliche Regenmengen gemel-



Volle Hütte bei „Mode pro te“ von Annette Müller (4.v.r.). Lutz Heuser (3.v.r.), stellv. Vorsitzender im Stadtmarketing und Vorsitzender der WIS, war trotz Absage des Bühnenprogrammes natürlich in der Händlerschaft unterwegs. Und er war froh, auf Kunden in den Geschäften zu treffen. Die wurden mit Plätzchen und Sekt verwöhnt und nutzten die Regenspauzen dazu, von Geschäft zu Geschäft zu ziehen. Foto: Pielorz

det. Teilweise ist die Vorhersage ja auch eingetroffen. Auch hier hatten wir mit Grundschule Börgersbruch, Ingrid Patzer an der Drehorgel und dem Musikzug der Feuerwehr Sprockhövel ein schönes Bühnenprogramm vorbereitet. Der Nikolaus sollte natürlich auch kommen. Aber wer hätte bei diesem Regen dort stehen wollen? Manche Abdeckungen konnten wir aufgrund des Sturmes gar nicht befestigen. Es ging einfach nicht und das tut mir sehr leid. Ich weiß, die Kinder haben sich vorbereitet und viele Helfer haben auch die Angebote für die Weihnachtsbüdchen vorbereitet. Es ist wirklich im wahrsten Sinn des Wortes ins Wasser gefallen.“ Nach der sehr kurzfristigen offiziellen Absage meldeten sich sofort über die sozialen Medi-

en die Klugscheißer zu Wort, die sich doch von dem „bisschen Regen und Sturm nicht abgehalten und natürlich die Veranstaltung durchgeführt hätten“. Allerdings: Wenn etwas passiert wäre, Kinder ausgerutscht und gestürzt wären - das Risiko liegt immer beim Veranstalter.

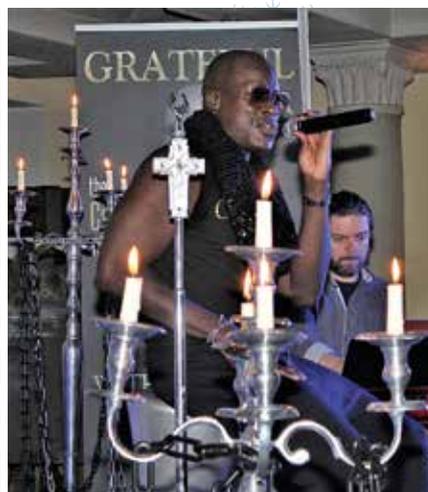
Doch es gab ja noch drei andere Programmpunkte und die fanden statt. Im muckelig warmen Raum der Sparkasse in Niedersprockhövel präsentierte sich die Kunst- und Kulturinitiative mit Werken - unter anderem von Steinmetz Henner Gräf und Glasünstler Udo Unterrieser. Außerdem gab es in der Kirche in Niedersprockhövel nach dem Konzert der Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen eine Krippenausstellung zu sehen. Und schließlich

verwöhnten die Einzelhändler ihre Kunden - übrigens auch unter Beteiligung so mancher Händlerkette.

„Es ist so schade, aber man kann ja am Wetter nichts machen“, seufzt Annette Müller von „Mode pro te“, die auch im Beirat der Wirtschaftlichen Interessengemeinschaft Sprockhövel engagiert ist. Sie bemühte sich - wie viele ihrer Einzelhändlerkollegen auch - mit Sekt und Weihnachtsgebäck um eine positive Adventstimmung.

Und als es dann etwas länger trocken blieb, waren die Sprockhöveler auch zum Nachmittagsbummel auf der Hauptstraße bereit - bis der Himmel wieder seine Schleusen öffnete.

Auf große Dürre folgt großer Regen...
anja



Es goss in Strömen und Sturm gab es auch: Doch die Präsentation der Kunst- und Kulturinitiative, das Konzert mit Carl Ellis zugunsten der Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen sowie die Krippenausstellung in der Zwiebelturmkirche lockten die Zuschauer auch bei dem schlechten Wetter. Die Krebshilfe freute sich über ein ausverkauftes Haus. Nur der „Weihnachtszauber“ mit seinem Bühnenprogramm fiel leider dem Wetter zum Opfer. Fotos: Pielorz

Physiotherapie
Vanderborcht

Osteopathie
Vanderborcht

Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Fest und
ein gesundes neues Jahr.

Telefon: 0 23 24 / 7 43 51 · info@vanderborcht.de · www.vanderborcht.de

Gute Wünsche
zu Weihnachten
mit Plätzchenduft
und Kerzenschein
und ein friedvolles
Jahr 2019.

Café *Krokanut*
Hauptstraße 28
Niedersprockhövel
☎ 0 23 24 / 6 86 79 74



Neugestaltete Bücherei

Am 19. Dezember fand eine Vorlesestunde in der Grundschule Börgersbruch statt. Herr Ralf Kapschack las den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 2 in der neu gestalteten Bücherei eine Weihnachtsgeschichte vor.

KULLIK
RAUMAUSSTATTUNG

*Kullik Raumausstattung
wünscht frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.*

Kreativpause bis einschließlich
5. Januar 2019

Hauptstraße 75 · 45549 Sprockhövel
Telefon 02324 6863903
www.raumausstattung-kullik.de

Verschiebung der Abfallentsorgung

Durch die bevorstehenden Feiertage (Weihnachten) verschoben sich, wie auch in der Abfall-Fibel beschrieben, die Abfuhrtermine wie folgt:

- Bioabfall und Altpapier
- Revier 1 bzw. 1 B auf Sa., den 22.12.2018
- Revier 2 bzw. 2 B auf Mo., den 24.12.2018
- Revier 3 bzw. 3 B auf Do., den 27.12.2018
- Revier 4 bzw. 4 B auf Fr., den 28.12.2018
- Revier 5 bzw. 5 B auf Sa., den 29.12.2018

Planmäßige Eröffnung des Freibades steht auf der Kippe

Die ZGS informiert, dass es – wieder einmal – im Stadtgebiet zu einer Reihe von Vandalismusschäden kam. Eingeworfene Scheiben und zerschlagene Lampen an Schulen und Sportstätten, Schmierereien an Fassaden der Schulen und des Jugendzentrums, zerschlagene Blumentöpfe vor städtischen Einrichtungen etc. gehören mittlerweile zum traurigen Alltag. Doch mit dem Einbruch in das Freibad Ende November hat die Zerstörungswut eine neue Dimension erreicht. Unbekannte sind ins Freibad an der Bleichwiese eingedrungen und haben dort sämtliche Schacht- und Kanaldeckel aufgenommen und die Schächte offen gelassen. Das bedeutet für die Freibadmitarbeiter/innen eine große Unfallgefahr in der morgendlichen Dunkelheit. Große Steine, Absperrgestänge und Leitern wurden in das 50 m Becken geworfen. Nicht nur, dass die Gesundheit der städtischen Angestellten gefährdet wurde, die ihren Dienst im Freibad verrichteten. Die Zerstörungswut belastet auch den Haushalt der Stadt und letztendlich den Geldbeutel jedes einzelnen Bürgers, jeder einzelnen Bürgerin. Wie hoch sich der entstandene Schaden im Freibad beläuft, konnte bei Redaktionsschluss noch nicht beziffert werden. Fakt ist aber, dass keine zusätzlichen Gelder für die Reparaturen der Vandalismusschäden vorhanden sind. Ob das Freibad in die Saison 2019 pünktlich zum 1. Mai starten kann, ist derzeit ungewiss.



**Kraftfitness • Bewegungskurse
Rehabilitation • Prävention
Entspannung • Ernährung**

*Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Verschenken Sie Gesundheit:
Gutscheine im GuFiT erhältlich*

Im Baumhof 15 + Hauptstrasse 19,
45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 24 / 74 774

www.gufit.de



Der Anbau am Matthias-Claudius-Haus, der Altenhilfeeinrichtung in Niedersprockhövel, nimmt Formen an. Im Ennepe-Ruhr-Kreis fehlen viele Pflegeplätze aufgrund der oft noch nicht umgesetzten Maßnahme, zu achtzig Prozent Einzelzimmer anbieten zu müssen. Foto: Pielorz

Es fehlen Plätze in der stationären Pflege im EN-Kreis



Andrea Flessa leitet die Einrichtung Matthias-Claudius Haus. Seit einem Jahr läuft hier die Baumaßnahme. Foto: Pielorz

Gab es noch vor wenigen Jahren im Ennepe-Ruhr-Kreis ein Überangebot an stationären Pflegeplätzen, sind es jetzt viel zu wenig. Laut Pflegebericht des EN-Kreises fehlen nicht nur 100 Plätze, sondern außerdem rund 350 Plätze aufgrund

der noch nicht umgesetzten Einzelzimmerquote, die der Gesetzgeber seit Sommer 2018 verlangt.

„Bei uns leben achtzig Bewohner und wir haben nur 16 Einzelzimmer. Jetzt bekommen wir zwei Anbauten links und rechts des Haupteinganges. Das Bauprojekt läuft bei vollem Betrieb. Die Anzahl der Pflegeplätze werden nicht reduziert“, er-

zählt Andrea Flessa. Sie ist die Einrichtungsleitung im Matthias-Claudius-Haus in Niedersprockhövel und hat alle Hände voll zu tun, den Betrieb des Hauses und die Baumaßnahmen gleichzeitig zu koordinieren. Für sie ist der Wunsch nach Einzelzimmern oft eher einer der Angehörigen aus deren eigenen Perspektive. „Wenn jemand noch orientiert und mobil ist, kann ich das verstehen. Doch für manche Bewohner ist es besser, nicht allein zu leben. Ich halte die Zahl von achtzig Prozent für viel zu hoch.“

Trotzdem muss sie natürlich die gesetzlichen Vorgaben erfüllen - dazu gehört auch, dass bis zum Erfüllen der Einzelzimmerquote ein Abbau von zehn Prozent der vorhandenen Plätze gilt. Der Platzbedarf für die stationäre Pflege bis 2030 wird höher prognostiziert als der Platzbestand tatsächlich ist: In Sprockhövel sieht es ähnlich aus: Zum

1. Januar 2016 gab es 159 Plätze – dem stand ein Bedarf von 269 Plätzen gegenüber. Für 2030 sollen 403 Plätze gebraucht werden. Das liegt zum einen an der demographischen Entwicklung, zum anderen aber auch daran, dass die Zahl der pflegenden Familienangehörigen abnimmt. Im Bundesdurchschnitt werden ca. 71 Prozent der anerkannt Pflegebedürftigen zu Hause versorgt und 29 Prozent in Heimen, im Kreis dahingegen werden 66,8 Prozent der Pflegebedürftigen zu Hause versorgt und 33,2 Prozent in vollstationären Pflegeeinrichtungen. Zwar wünschen sich die meisten Menschen eine Versorgung in den eigenen vier Wänden, doch nimmt die Versorgung zuhause auf Dauer ab. Grund dafür ist der Wegfall der räumlichen Nähe zwischen den Generationen, die Unvereinbarkeit zwischen Beruf und Pflege von Angehörigen sowie die Zunahme der zeitlichen Dauer der

Pflegebedürftigkeit des Angehörigen, die derzeit bei rund zehn Jahren liegt. Im Pflegebericht heißt es dazu: „Inwieweit sich häusliche Pflegearrangements angesichts des demografischen Wandels und des abnehmenden familiären Pflegepotenzials für zukünftige pflegebedürftige Menschen dann tatsächlich realisieren lassen, ist derzeit nicht abzusehen. Doch auch, wenn die Versorgung in der gewohnten Umgebung nicht mehr möglich ist, ist davon auszugehen, dass künftige Generationen pflegebedürftiger Menschen dem vollstationären Versorgungsangebot eher zurückhaltend gegenüberstehen werden.“

Eine Lösung bietet der Pflegebericht allerdings nicht. Denn wenn die Senioren zuhause nicht mehr gepflegt werden können, sie aber nicht in eine stationäre Einrichtung wollen – wer oder was soll dann die Lücke schließen?

Das Matthias-Claudius-Haus bekommt mehr Einzelzimmer. Und für die Bewohner ist die Baumaßnahme auch ein Stück neues Programm in ihrem Seniorenalltag.

anja

NOLL WEIN ...und mehr

Allen Kunden
vielen Dank für Ihre Treue,
die besten Wünsche
für die Festtage
und ein gesundes
Jahr 2019.

- Qualitätsweine
- Schaumweine
- Spirituosen
- Feinkost
- Süßwaren

Marco Isaack
Tel. 02 02/25797 27 · Fax 02 02/25797 28
Mobil 01 73/543 8657
www.wein-noll.de
m.isaack@wein-noll.de

Elberfelder Straße 138 · 45549 Sprockhövel-Herzkamp



Den richtigen Festtags-Wein zu finden...

...ist eine Herausforderung, denn die Auswahl der Weine sollte sich nach den Gerichten richten. Zu Gans und Wildgeflügel passen die Klassiker wie Bordeaux, Barolo oder auch Burgunder und Chianti. Bei Wild (Reh, Wildschwein) sollte der Wein seine ganze Kraft entfalten, hier bieten sich im Holzfass gelagerte Weine mit Aromen von Brombeeren und schwarzer Johannisbeere an.

Fisch und Fleisch harmonieren nicht immer mit denselben Weinen. Zu geräuchertem Lachs passen kräftigere Weißweine wie z.B. Chardonnay oder Grauburgunder. Bei Kartoffelsalat mit Würstchen empfehlen Experten einen einfachen Weißer. Mit einem zurückhaltenden Weißburgunder, aber auch einem Chardonnay oder Grauburgunder ist man da gut beraten. Wer aber nicht vom Rotwein lassen will, greift zum Cuvée aus Tempranillo und Syrah.

An den
Feiertagen

Gastronomie

Lecker essen



Wer die Mühen von opulenten Braten- und Fischtafeln mit aufwendigen Beilagen scheut, geht über die Festtage mit seinen Lieben essen. Dies nimmt mehr zu, wenigstens an einem Feiertag möchte frau/man sich an den gedeckten Tisch setzen und auch einmal bedienen lassen! Und – hinterher wartet dann auch kein Schlachtfeld in der Küche. Die Gäste können sich auf eine abwechslungsreiche und üppige Speisekarte freuen. Viele Gastronomen lassen sich zu Weihnachten Besonderes einfallen.

Die Gastronomie läuft zu Weihnachten und Silvester immer zu Höchstform auf und bietet ihren Gästen ein breit gefächertes Angebot an Speisen an. Die Feiertage werden weltweit fröhlich gefeiert mit Geschenken, Familien- und Freundestreffen, erlesenen Speisen, vom Koch im Restaurant.

Wo auch immer man zu speisen und zu trinken pflegt, gerade in dieser Zeit ist das Angebot auf Speisekarten sehr abwechslungsreich – natürlich dominieren zu dieser Jahreszeit leckere köstliche Wildgerichte das Angebot. An Anregungen fehlt es also keinesfalls. Was essen denn die Feinschmecker über die Festtage und über den Jahreswechsel? Da fallen einem erst mal Gänsebraten mit Rotkohl und Klößen ein, für viele Familien ein Muss zur Weihnachtszeit. Der Ursprung des Gänsebratens geht auf die Martinsgans zurück, die oft am Gedenktag des Heiligen Martin, noch vor Beginn des Advents, gegessen wurde. Die Alternative zur Gans ist der Karpfen, in Mitteleuropa ebenso ein traditionelles Gericht für den Heiligen Abend. Die Tradition ähnelt der der Weihnachtsgans: Nach dem Advent, einer früher, im Gegensatz zu heute, nicht so üppigen Zeit, ließ man es sich gutgehen. Nach einem alten Brauch bringt es Glück, eine der Schuppen des Karpfens aufzuheben, weil sie im neuen Jahr Geldsegen bringen soll. Dieser Brauch liegt wohl im münzenähnlichen Aussehen der Karpfenschuppe begründet.

Sondermann's
Zur Bergeshöh
DAS ETWAS ANDERE LANDGASTHAUS

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Höhenweg 89 • 58332 Schwelm
Tel.: 02336 4959877 • e-Mail: info@bergeshöh.de
Mi - So 11-23 Uhr, Mo & Di Ruhetag
Küchenzeiten: durchgehend

Am Schlagbaum
Restaurant/Hotel

Wir wünschen unseren Gästen
ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!

Haßlinghauser Str. 65 • 45549 Sprockhövel
☎ 023 24/773 88 • Fax: 023 24/775 43
Öffnungszeiten: Mi. - Fr. ab 17.00 Uhr,
Sa./ So. & Feiertage ab 11.00 Uhr
Mo. & Di. Ruhetag

▪ Parkplätze vor dem Haus
▪ Außer-Haus-Lieferung

STEAKHOUSE
Rose

Vielen Dank für Ihre Treue
und die besten Wünsche
für die Festtage!

Ihr Perica Mlakic'
und das Rose-Team

Hauptstraße 79 • 45549 Sprockhövel • Telefon 023 24/97 16 13

NIKO DEIN PHYSIO

Physiotherapie und Krankengymnastik Zentrum in Sprockhövel

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und ein gesundes neues Jahr!

Nikola Babic M.Sc.
Geschäftsführer

Rathausplatz 1-3 · 45549 Sprockhövel · ☎ **02339 1360712**
info@nikodeinphysio.de · www.nikodeinphysio.de

Neue Termine nach den Weihnachtsferien Jugendzentrum Haßlinghausen

Acrylmalerei – „Jung und Alt malen gemeinsam“

Schaffen Sie eindrucksvolle Bilder. Acrylmalerei eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene, Spontane und Zögerliche, Neugierige und Wissende. In jedem Menschen schlummern kreative Fähigkeiten.

Keilrahmen, Pinsel, Farben und verschiedene Hilfsmittel wie Spachtelmasse, Sand und Kaffeesatz werden zur Verfügung gestellt. Auch angefangene Bilder können mitgebracht und fertig gestellt werden.

Die zweitägigen Workshops mit einer Gesamtdauer von sechs Stunden beginnen jeweils freitags um 16 Uhr und enden gegen 19 Uhr. Bis zu den Osterferien 2019 sind bisher vier Termine vorgesehen: 1. und 8. Februar, 22. Februar und 1. März, 8. und 15. März sowie 5. und 12. April. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf vier Jugendliche ab 14 Jahren und vier Erwachsene begrenzt. Erwachsene zahlen für den zweitägigen Workshop 20 € Teilnahmegebühr und 10 € Materialkosten. Jugendliche zahlen nur für das Material.



Afrikanisches Trommeln



Am Samstag, den 19. Januar, findet im Jugendzentrum Haßlinghausen wieder ein Trommelworkshop statt. Das Ausprobieren verschiedener Schlagtechniken und das Halten eines Rhythmus über

mehrere Minuten bedeutet gleichermaßen Konzentration wie auch Entspannung. Die dreistündige Veranstaltung für Jugendliche und Erwachsene beginnt ab 15 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 € für Jugendliche und 20 € für Erwachsene. Die Trommeln werden vom Kursleiter Arnd Dalbeck zur Verfügung gestellt. Auch Neueinsteiger ohne „Trommelerfahrung“ sind herzlich willkommen!

Bewegungsspiele in der Sporthalle für Kinder

Jeden Donnerstag außerhalb der Schulferien von 16.30 bis 18.00 Uhr treffen sich Kinder von sechs bis zwölf Jahren in der Sporthalle Haßlinghausen. Die Kinder schnuppern in verschiedene Sportarten rein und erleben vielseitige Spiele. Dieses Angebot wird von einer Jugendzentrumsmitarbeiterin geleitet und ist kostenfrei.

Bollywood-Tanz für Kinder und Jugendliche

Im „Bollywood-Tanz“ findet man Elemente aus dem klassischen indischen Tanz, orientalischen Tanz, Folkloretanz, Salsa, Mambo, Ballett und modernen Tanzformen wie HipHop und Jazz Dance. Die Kursleiterin Sara Paskaran tanzt seit vielen Jahren nicht nur klassischen indischen Tanz und vermittelt ihr Können mit großem Geschick und Einfühlungsvermögen. Neueinsteiger sind herzlich willkommen! Der Kurs für Kinder von 10 bis 14 Jahren findet vom 11. Januar bis zum 22. Februar jeden Freitag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr statt. Im Anschluss an den Anfängerkurs tanzen die Fortgeschrittenen ab 15 Jahren von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr. Die sieben Veranstaltungen kosten jeweils 14,00 € pro Kurs. Gefördert durch die Sparkasse Sprockhövel.

Hallenfußball für Jugendliche ab 15 Jahre

Nach den Ferien treffen sich Jugendliche ab 15 Jahren jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Sporthalle Haßlinghausen zum „Pöhlen“. Hier wird nicht verbissen trainiert, sondern es steht der Spaß am Spiel im Vordergrund. Dieses Angebot wird von einem Jugendzentrumsmitarbeiter geleitet und ist kostenfrei.

Gospelsisters Hasslinghausen e.V.

Da im Januar 2019 unser Probenlokal „Jägerhof“ nun endgültig schliesst, mussten wir einen neuen Probenraum suchen. Dies war schwieriger als erwartet, denn viele Räumlichkeiten stehen leider nicht in den Schulferien zur Verfügung. Wir proben ab 9. Januar 2019 in den Räumlichkeiten der Firma Schwetlik:

Mittelstraße 29, Hofeingang Dorfstraße (Young-Fashion-Store)

Wir bedanken uns bei Brigitte und Klaus Fichtel für die Gastfreundschaft und dass wir 15 Jahre jede Woche im Jägerhof proben durften.

Gabriele Ermisch / Schriftführerin

Wir proben, wie bisher, mittwochs von 19.30 - 21.00 Uhr

Podologische Fachpraxis Ingwald

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Mittelstraße 69 · 45549 Sprockhövel
Telefon 02339 810295
www.podologie-ingwald.de

Maltreff

Jugendliche und Erwachsene – mit oder ohne Vorkenntnisse – können ihrer Kreativität beim Maltreff freien Lauf lassen. Gemalt wird, was einem gefällt. Pinsel, Farben und Leinwände werden gestellt. Wer kann, beteiligt sich gerne mit einer kleinen Spende an den Materialkosten. Die ehrenamtliche Projektleiterin Deborah Beckmann hilft gerne, die kreativen Ideen zu verwirklichen. Das Angebot der Flüchtlingshilfe Sprockhövel findet jeden Dienstag außerhalb der Ferien von 16 bis 18 Uhr statt.

Schach für Jung und Alt ab sechs Jahren

Das Jugendzentrum Haßlinghausen bietet ab dem 9. Januar bis zum 20. Februar jeden Mittwoch drei Kurse an: 16.30 bis 17.30 und 17.30 bis 18.30 Uhr für Kinder ab sechs Jahren, 18.30 bis 19.30 Uhr für Jung und Alt. Jeder Kurs unter der Leitung des Schachlehrers Markus Borgböhmer kostet 24,50 € für sieben Veranstaltungen zuzüglich 6,00 € für ein altersgerechtes Lehrheft.

Spiel- und Krabbelgruppe für Kleinkinder

Der Treff für Mütter und Väter mit ihren kleinen Kindern (1 bis 6 Jahre) findet außerhalb der Ferien statt. Im Rahmen von Patenschaften spielen deutschsprachige Kinder mit Kindern aus den Krisengebieten. Ungezwungen mit den Kindern spielen und ganz nebenbei auch spielerisch die deutsche Sprache vermitteln ist der Zweck dieser kombinierten Mal-, Spiel- und Krabbelgruppe. Das kostenfreie Angebot wird von der Flüchtlingshilfe Sprockhövel betreut und findet jeden Dienstag außerhalb der Ferien von 16 bis 18 Uhr statt.

Yoga für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Körper-, Atem- und Entspannungsübungen sorgen für körperliches und seelisches Wohlbefinden, Ruhe und Ausgeglichenheit. Die Kurse für Jugendliche und Erwachsene mit jeweils sieben Terminen finden montags vom 7. Januar bis zum 18. Februar von 18 bis 19 Uhr oder von 19.15 bis 20.15 Uhr (Gebühr jeweils 63,00 €) statt. Alle Kurse sind sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet! Kursleiterin ist Maren Schuwald, Yogalehrerin (BYV) und Entspannungstrainerin.

Anmeldungen sind ab sofort möglich im

Jugendzentrum Haßlinghausen
Tel.: 02339 911547, info@jugendzentrum-hasslinghausen.de



Hausanschlussleitungen

Die Stadt Sprockhövel möchte aufgrund der mehrfach gestellten Anfragen aus der Bevölkerung bezüglich der rechtlichen Grundlage von vorliegenden Angeboten für die Überprüfung von Hausanschlussleitungen nochmals darauf hinweisen, dass für diese Überprüfung allein der Eigentümer zuständig ist.

Es wurden hierfür seitens der Stadt Sprockhövel keine Firmen beauftragt bzw. auch keine Unterlagen an entsprechende Unternehmen weitergegeben, solche Überprüfungen durchzuführen und sich mit den Grundstückseigentümern in Verbindung zu setzen. Sollte eine Überprüfung der Hausanschlussleitung notwendig sein, wird der betroffene Eigentümer von der Stadt hierzu immer schriftlich aufgefordert.

Jeannine Stein zur Fachanwältin für Arbeitsrecht ernannt

Die in der Kanzlei MAYER seit fast fünf Jahren tätige Rechtsanwältin Jeannine Stein ist nun auch zur Fachanwältin für Arbeitsrecht ernannt worden. Damit sind nunmehr zwei Rechtsanwälte in der Kanzlei tätig, die zusätzlich diesen Titel des Fachanwalts für Arbeitsrecht führen. Damit einhergehend übernimmt Rechtsanwältin Jeannine Stein künftig federführend die Bearbeitung des Rechtsbereiches Arbeitsrechts, der zuvor schon von Rechtsanwalt Ronald Mayer betreut wurde. Rechtsanwalt Mayer konzentriert sich damit künftig mehr auf die Amtsnachfolge seines Vaters als Notar. Dies ist ein weiterer Schritt in der Umstrukturierung der bereits seit über 40 Jahren bestehen-

den Kanzlei in Haßlinghausen statt. „Das Ausweiten der bereits spezialisierten Fachbereiche mit zusätzlichen Fachanwältinnen bedeutet auch, dass ein viel größerer Austausch und Abstimmung bei besonderen Fällen erfolgen kann. Das Kanzleiziel, sich auf wenige Rechtsgebiete zu spezialisieren, wird damit fortgesetzt.“, so der Kanzleigründer Hubertus Mayer. Zugleich ist Jeannine Stein Fachanwältin für Familienrecht, so dass sie nunmehr für die Bereiche des Arbeits- und des Familienrechts tätig ist.



Schwerpunkte im Arbeitsrecht:

- Vertretung und Beratung bei Kündigungen
- Beratung und Einforderung von Arbeitsentgelt
- Verteidigung bei Abmahnungen
- Prüfung und Informationen zu Zeugnissen
- Auskünfte und Geltendmachung von Urlaub oder Urlaubsansprüchen sowie Entgeltfortzahlungsansprüchen
- Beratung bei Arbeitsverträgen

Unser Team im Arbeitsrecht steht Ihnen gerne zur Seite:



Fachanwalt für Arbeitsrecht
Ronald Mayer



Fachanwältin für Arbeitsrecht
Jeannine Stein
Ansprechpartnerin für die Abwicklung von Arbeitsverhältnissen



Rechtsanwältin
Syliva Booz
Ansprechpartnerin für die Zeit nach dem Arbeitsverhältnis (Agentur für Arbeit, Krankenkasse, BG)

Rechtsanwälte
MAYER

Mittelstraße 44
45549 Sprockhövel
(Haßlinghausen)

Telefon (0 23 39) 121780
Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09

E-Mail: team@anwaelte-mayer.de

www.anwaelte-mayer.de



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesegnetes Jahr 2019!

Manfred Gruber GmbH



Direktion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Im Sinne unserer Kunden verzichten wir in diesem Jahr auf Präsente und haben den Betrag diversen Vereinen gestiftet.

Mittelstraße 48 · 45549 Sprockhövel (Haßlinghausen)
Telefon 02339/2894 + 61 90 · Telefax 02339/91 00 40
E-Mail: manfredgrubergmbh@allfinanz-dvag.de



Landtagsbesuch der Leistungskurse

Am 15.11.2018 unternahmen die SoWi-LK der Q1 und der Q2 der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule eine Exkursion in den Düsseldorfer Landtag. Im Landtag erhielten wir, nach einer kurzen allgemeinen Einweisung, die Gelegenheit einer Plenarsitzung der Abgeordneten beizuwohnen. Wir bekamen einen Einblick in den Ablauf einer solchen Sitzung und waren verwundert über das Verhalten der Abgeordneten, welche deutlich ihre Haltung zu Themen zeigten, sei es durch starkes Desinteresse oder durch laute Meinungsäußerungen. Im Anschluss daran wurde uns die Möglichkeit geboten, mit dem Landtagsabgeordneten Bodo Middeldorf, welcher der FDP Fraktion angehört, zu sprechen. Wir waren frei, alle Fragen, die wir hatten, an Herrn Bodo Mid-

Image

Nächster
Erscheinungstermin:

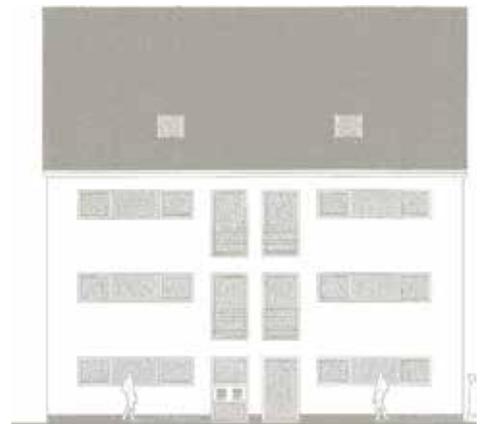
Donnerstag, 10.1.2019

Anzeigenschluss: **Donnerstag, 3.1.2018**



Neues Wohngebäude Mittelstr. 61

Nach Abriss des Bestandsgebäudes an der Mittelstraße 61 in Haßlinghausen wird an dieser Stelle ein neues Wohngebäude mit 8 Zwei-Raum-Wohnungen für je maximal 2 Personen errichtet. Fertigstellung aller Voraussetzungen nach Frühjahr 2020, für die man sich bereits jetzt bei der ZGS vormerken lassen kann.



Ab sofort besteht auch die Möglichkeit, sich die aktuellen Wohnungsangebote der Zentralen Gebäudebewirtschaftung Sprockhövel auf der Internetseite der Stadt Sprockhövel anzeigen zu lassen.

Zurzeit stehen noch 2 freie Wohnungen im Gedulderweg 86 a und 1 Wohnung im Waldweg 18 zur Verfügung.

Die ZGS wird Anfang 2019 mit dem Bau eines weiteren Wohngebäudes an der Hattinger Straße (neben der Zeche Alte Haase) mit 11 Single-Wohnungen und 2 Wohnungen für Familien mit bis zu 4 Kindern errichten. Die Fertigstellung ist für Sommer 2020 geplant.



Sozialwissenschaften

deldorf zu stellen. Dadurch, dass Herr Middeldorf der verkehrspolitische Sprecher seiner Fraktion im Landtag ist und uns somit verkehrspolitische Fragen besonders gut beantworten konnte, drehte sich das Gespräch primär um verkehrspolitische Themen, wie zum Beispiel Neuerungen im öffentlichen Nahverkehr oder die Anschaffung von Elektroautos. Die Stunde, in welcher wir Zeit hatten, um unsere Fragen zu stellen, nutzten wir voll aus. Wir hätten das Gespräch vermutlich noch lange weiterführen können, was aber aufgrund des strikten Zeitplans des Landtages nicht möglich war. Zusammengefasst war es ein informativer Tag, welcher uns die Politik und die damit verbundenen Debatten näherbrachte.

Emma Goltz, Q1

Beschäftigtenbefragung

Die städtischen Personalkosten waren das Thema im Herbst. Die GRÜNEN in Sprockhövel möchten eine andere Seite beleuchten. „Hierzu stellen wir einen Antrag, der den Bürgermeister bittet, eine externe anonyme Mitarbeiterbefragung in der Stadtverwaltung durchzuführen. Der Rat soll hierzu die finanziellen Mittel bereitstellen“, so Thomas Schmitz, Fraktionsvorsitzender der Grünen. Die Verwaltung der Stadt Sprockhövel steht vor einem großen Umbruch, eine Vielzahl von Mitarbeiter/innen geht in den nächsten Jahren in den Ruhestand. Die Besetzung und Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeiter/innen gestaltet sich auf Grund des demografischen Wandels zunehmend schwieriger. „Motivation und Engagement der Mitarbeiter/innen beeinflussen den Erfolg einer Verwaltung ganz entscheidend. Motivierte Mitarbeiter/innen tragen als Botschafter ein positives Bild der Verwaltung nach außen, die Bürger/innen profitieren direkt. Nur wer die individuellen Bedürfnisse seiner Mitarbeiter/innen kennt und sie regelmäßig misst, kann gezielt auf die Mitarbeiter/innen und deren Wünsche eingehen“, so Schmitz. Aus den gewonnenen Erkenntnissen können Maßnahmen zur Steigerung der Zufriedenheit der Mitarbeiter/innen und zur Motivation der städtischen Beschäftigten ergriffen werden und in ein Personalentwicklungskonzept der Stadt einfließen.



Haßlinghausen

Young Fashion Store

Inhaberin: Margret Obermann



**Perfekt
gekleidet
für die Festtage**

Wir wünschen allen Kunden eine schöne Weihnachtszeit.

Street One **CECIL** s.Oliver

Mittelstraße 29 • 45549 Sprockhövel • ☎ 0 23 39/12 12 30
Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.30–18.30 Uhr, Samstag 9.30–13.00 Uhr

Öffnungszeiten zum Jahresende

Die Stadtverwaltung weist bereits jetzt auf ihre Öffnungszeiten zum Jahresende hin. Für alle Dienststellen gilt: Letzter Öffnungstag in 2018 ist Freitag, 21. Dezember, erster Öffnungstag in 2019 ist Mittwoch, 2. Januar. Das Standesamt hat ausschließlich für die Beurkundung von Sterbefällen am Donnerstag, dem 27.12., von 10 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Ab Mittwoch, 2. Januar 2019, stehen die Bediensteten der Stadtverwaltung wieder in vollem Umfang zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Geänderte Öffnungszeiten

REWE
Lenk
Besser einkaufen. Seit 1963.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie an Heiligabend von 7 bis 14 Uhr und Silvester von 7 bis 16 Uhr begrüßen zu dürfen.

Rathausplatz 10 | 45549 Sprockhövel



Frohes Fest.

Voneinander lernen

Zwischenbilanz bei ÖKOPROFIT

Wenn die Wohneinrichtung für Menschen mit Assistenzbedarf vom Automobilzulieferer lernt und die Bäder der Stadtwerke vom Edelstahl-Granulat-Hersteller: Dann ist das ÖKOPROFIT.

Die vierte Runde des Projekts im Ennepe-Ruhr-Kreis zog nach einem halben Jahr eine Zwischenbilanz: Die neun Unternehmen (mit zehn Standorten) kamen dazu im Rathaus Sprockhövel zusammen und stellten erste Ergebnisse ihrer Untersuchungen vor.

Denn bei ÖKOPROFIT geht es eben um ökonomische Stärkung (vor allem Kostensenkung und Effizienzverbesserung) bei gleichzeitiger Schonung der natürlichen Ressourcen wie Wasser und Energie sowie Abfallvermeidung. Das Projekt der Energie-Effizienz-Region Ennepe-Ruhr wird von zahlreichen Partnern begleitet und unterstützt.

Und wie diese Ergebnisse in der Praxis aussehen, erfuhren die Besucher vor dem Workshop bei einem Betriebsrundgang in der Firma Ervin Germany GmbH in Niedersprockhövel. Der Hersteller von Edelstahl-Granulat zur Oberflächenbehandlung fängt mit Hilfe von Tauchpumpen sein Kühlwasser auf und führt es zurück in den Kreislauf, erzielt eine Einsparung von 50% und schont die Umwelt.

„Nebenbei“ konnten die Besucher auch noch einen interessanten Blick hinter die Kulissen des amerikanischen Familien-Unternehmens werfen: Dazu gehörte der Schmelzofen mit 1.500 Grad Celsius ebenso wie das Labor für die Qualitätskontrolle.

Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und Projekte

Hier eine Übersicht der Teilnehmer der vierten Runde und ihrer vorgestellten Projekte:

- AVOLA MASCHINENFABRIK A. Volkenborn GmbH & Co. KG (Hattingen): neues Lagerungs- und Entsorgungskonzept für Lacklager, Umstellung auf LED-Beleuchtung
- Christopherus Haus e.V. (Witten): Optimierung Außenbeleuchtung, Klimatisierung Serverraum und Heizungspumpe
- Ervin Germany GmbH (Sprockhövel): Optimierung Wasserverbrauch und Umstellung auf LED-Beleuchtung
- Hallenbad + Freibad Annen der Stadtwerke Witten: Optimierung Pumpenbetrieb, Wasserverbrauch, Umstellung auf LED-Beleuchtung
- Otto Vollmann Group (Gevelsberg) & AZ Ausrüstung und Zubehör (Hattingen): Optimierung Lastgang-Management, neue Kompressoren-Anlage incl. Wärmerückgewinnung
- Püschel Elektrotechnik GmbH (Wetter): Umstellung auf LED-Beleuchtung, Abfallmanagement, Neukozept der Lagerhaltung
- Sander GmbH (Ennepetal): Umstellung auf LED-Beleuchtung, Wärmerückgewinnung, Optimierung Lastgang-Management
- TS GmbH Transport- und Sicherungssysteme (Gevelsberg): Überprüfung Druckluft-System. Abfallmanagement



Ruhe & Entspannung



Liebe & Besinnlichkeit



Spaß & Freude



Dicke Geschenke ;-)



Interessante Einblicke gab es für die ÖKOPROFIT-Teilnehmer beim Betriebsrundgang in der Firma Ervin. Foto: AVU / Bernd Henkel

Arabische Linsensuppe auf dem kleinen Adventsfest

Leider spielte das Wetter am ersten Advent nicht mit - darunter litten alle Adventsmärkte

Der kleine Adventsmarkt in Hasslinghausen auf der Mittelstraße stand in diesem Jahr unter keinem guten Stern: Zunächst war ungewiss, ob er überhaupt stattfinden konnte. Dann spielte das Wetter nicht mit. Bereits am Samstag begann es hin und wieder zu regnen, der Sonntag, der auch mit geöffneten Türen der Geschäfte verbunden war, verregnete komplett. Auch der Strom fiel zumindest am Samstag immer wieder aus, sodass die kleinen Büdchen zeitweilig im Dunkeln standen. Trotzdem ließen es sich einige aktive Mitstreiter nicht nehmen, kulinarische Leckereien, kleine Weihnachtsgeschenke und vieles mehr anzubieten. Informationen zum Thema Flüchtlingshilfe gab es auch.

Die war nämlich mit einem besonders schön adventlich dekorierten Holz-Stand vertreten. Internationale Leckereien und Selbstgemachtes aus den Projekten gab es zu verkosten und zu kaufen. Wie in jedem Jahr gab es Waffeln und Getränke, als Neuheit kamen in diesem Jahr Apfelmarmelade und selbstgemachtes Weihnachtsgebäck aus vielen Ländern hinzu. Premiere hatte auch die arabische Linsensuppe (sehr lecker!).

Außerdem im Angebot waren selbstgemalte Bilder aus dem Maltreff sowie Selbstgenähtes und -gebasteltes aus dem Nähertreff. Wer wollte, konnte sich über die Arbeit der Flüchtlingshilfe informieren.

Die Flüchtlingshilfe Sprockhövel



Miriam Venn von der Sprockhöveler Flüchtlingshilfe (rechts) bot mit Ehrenamtlichen und Geflüchteten internationale Leckereien an. Foto: Pielorz

wurde 2015 gegründet. Heute arbeiten hier etwa 380 Ehrenamtliche, darunter auch fünfzig Geflüchtete, für die Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten und in Sprockhövel eine Bleibe fanden. Das sind etwa 450 Menschen. Der Flüchtlingshilfe Sprockhövel gelingt es, in über dreißig großen Projekten für alle BürgerInnen - d.h. nicht nur Geflüchtete - offene und nachhaltige Angebote zur Förderung des guten (Zusammen-)Lebens zu schaffen und so Geflüchtete zu Helfenden zu machen. Arbeit, Beratung, Bildung, Freizeit, Kultur, Spra-

che, Sport, Versorgung und Wohnen – die Angebote werden vernetzt und direkter Nutzen für alle erzeugt: dreißig (Sprach-)Kurse für Deutsch, Englisch und Arabisch, Repair Café, Café MITEinander, Exkursionen in die Region, Kleiderkammer, Hausaufgabenhilfe, Kinderbetreuung, Mal-, Spiel-, Koch-, Näh-, Kultur-, Yoga-, Urban Gardening-Gruppen usw. erweitern die klassische Flüchtlingshilfe aus Beratung, Sprachförderung, Wohnungs- und Arbeitssuche.

Ergänzend zum Verein wurde 2017 ein Förderverein ins Leben

gerufen. Unterstützt bzw. durchgeführt werden für alle offene Sprachangebote, Angebote des Zusammenkommens, des Austausches und der interkulturellen Verständigung, des Sports und der Freizeitgestaltung, Maßnahmen zur Arbeitsmarktintegration sowie Hilfe bei alltäglichen Fragen.

Alle Angebote richten sich auch hier nicht nur an Geflüchtete, sondern sind stets offen für alle. Die rein ehrenamtlich gestaltete Vereinsarbeit ist geprägt von Neugierde, wechselseitigem Lernen und Wertschätzung. anja

Mehr Umsatz durch 180.000* potentielle Neukunden

*Image mit ca. 90.000 Gesamtauflage – das auflagenstärkste Magazin in Ihrer Umgebung!

Sie wollen neue Kunden gewinnen und Ihren Umsatz und Gewinn steigern?

Jetzt Termin vereinbaren: **0 23 02 98 38 980**

➔ Direkte Verteilung in die Haushalte

➔ Monatliches Erscheinen

➔ Gesamtauflage ca. 90.000

www.image-witten.de





Volles Haus beim AWO-Basar

In der Bürgerbegegnungsstätte Sprockhövel-Hiddinghausen herrschte an beiden Basartagen des AWO-Ortsvereins Hiddinghausen reges Treiben.

Es bogen sich die Tische unter der Last zauberhafter und liebevoll gestalteter Dekorationen, Winteraccessoires und kulinarischer Raffinessen in Form von Marmeladen, Likören, Säften, Kräuterölen, sowie Fruchtbrot und Pralinen, Karten, selbstgestrickte Socken, frische Adventsgestecke und Kränze. Auch für das kleine Budget fanden sich hier reichlich hübsche Kleinigkeiten zum Verschenken oder auch für die eigenen vier Wände. Nach dem Stöbern konnten sich die Besucher mit Kaffee, köstlichen Torten/Kuchen, Suppen, Brüh- und Mettwürsten sowie bunten Salaten stärken. Wer die Waren studiert und Präsente erstanden hatte, nahm in netter Gesellschaft an den Tischen in der Begegnungsstätte Platz. Diese waren mit Grün und Windlichtern hübsch geschmückt und in heimeliger Atmosphäre fanden sich die Gästen zum geselligen Austausch zusammen.

Über all dem lag der Duft frischer Waffeln, denn diese wurden extra für das Projekt „Waffeln statt Waffen“ im Akkord gebacken. Der Erlös aus dem Waffelverkauf kommt dem Friedensdorf in Oberhausen zugute. Im AWO-Angebot war eine vor der Begegnungsstätte stehende Holzhütte, in der Inge und Manfred Grünthal Pommes, Bratwurst, Currywurst und Glühwein verkauften. Neben dem leckeren Essen wurde hier gern ein Schwätzchen gehalten und gescherzt. Eben ein Treffpunkt für Jung und Alt. Ursula Oberdick dankt im Namen des Vorstandes des AWO-OV Hiddinghausen allen Helfern, Unterstützern und der Feuerwehr Hiddinghausen sowie allen Besuchern. Der Erlös kommt wie in jedem Jahr zahlreichen sozialen Projekten zugute.

Nikolausfeier beim TuS Hiddinghausen



Fast 70 Kinder konnte die 1. Vorsitzende Sonja Duggan in der Turnhalle Hiddinghausen begrüßen. Sie wurden begleitet von Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden, die gemeinsam auf den Nikolaus warteten. Der lang ersehnte Nikolaus kam mit einem gut gefüllten Sack und verfolgte mit Begeisterung die Turnkünste der kleinen Turner aus den Abteilungen Eltern-und-Kind, Kinder- und Geräteturnen sowie Kids am Ball. Anschließend bekam jedes Kind vom Nikolaus eine Nikolaustüte mit Schoko-Nikolaus, Stutenkerl, Mandarine und Nüssen. Der TuS wünscht eine schöne Adventszeit.



Theatergruppe Schnick-Schnack

Jim Knopf im Gemeindehaus

Pünktlich mit dem neuen Jahr präsentiert die Theatergruppe Schnick-Schnack e.V. Anfang Januar 2019 ein neues Familienstück im Gemeindehaus am Perthes-Ring 18.

Wer kennt nicht die Geschichte des kleinen Jim Knopf, der in einem geheimnisvollen Paket ausgerechnet auf der Insel Lummerland abgegeben wird? Allerdings, so König Alfons, der Viertel vor Zwölfte, ist Lummerland nur ein sehr kleines Land und bald sicher zu klein für seine vier Untertanen Frau Waas, Herr Ärmel, Jim und Lukas, der Lokomotivführer. Also soll die Lokomotive Emma weg! Weil aber Lukas sich nicht von Emma trennen möchte und Jim seinen besten Freund nicht alleine gehen lassen will, machen sie sich zu dritt heimlich auf den Weg. Und hier beginnt ein großes aufregendes Abenteuer, das die drei zu richtigen Helden macht und Jim auf die Spur seiner Herkunft bringt, bevor es die Freunde, das sei schon mal verraten, wieder wohlbehalten nach Lummerland zurückführt.

Michael Endes Buch „Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer“ ist ein Klassiker der Kinderliteratur und einem breiten Publikum durch die Augsburger Puppenkiste bekannt geworden.

Unter der Regie von Ute Dessel und Philipp Sonnek wird ein turbulentes Stück für die ganze Familie auf die Bühne gebracht. Karten gibt es zum Preis von 7 € im Buchladen, Hauptstraße 34 in Niedersprockhövel.



Premiere:

Fr., 4. Januar 2019, 17 Uhr

Gemeindehaus am Perthes-Ring 18

Weitere Termine:

05.01.19 um 17 Uhr

06.01.19 um 15 Uhr

11.01.19 um 17 Uhr

12.01.19 um 17 Uhr

13.01.19 um 15 Uhr



Gold für Désirée Haarmann

Traditionell wird in Lich/Hessen die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Ju Jitsu ausgerichtet. Désirée Haarmann (Foto rechts) von der TSG Sprockhövel startete in der Kategorie Ne-waza (Bodenkampf). Gewohnt angriffslustig gestaltete sie die Begegnungen und konnte alle Kämpfe vorzeitig durch Aufgabe der Gegnerin beenden. Dies bedeutete für die Sprockhövelerin eine weitere Medaille in „Gold“.

Andrea Haarmann



Küche für Kigali/Ruanda statt Baracken und Blechkübel

Uli Pätzold-Jäger freut sich: Küchenprojekt mit Sprockhöveler Spendengeldern im Bau

Über dreißig Jahre war Ulrich Pätzold-Jäger bei der Volkshochschule Witten, Wetter und Herdecke in der Erwachsenenbildung beschäftigt. Seit Jahren engagiert er sich für verschiedene Projekte in der ganzen Welt. Eines davon ist der Aufbau einer Küche und eines Speisesaales für Straßenkinder in Kigali/Ruanda. Mit Erfolg! Denn jetzt wird gebaut!

Ruanda – nur die wenigsten von uns werden wohl jemals dorthin reisen – und es auch nicht wollen. Schließlich denken viele immer noch an den brutalen Völkermord in einem der kleinsten und ärmsten Länder Afrikas. 1994 brachte die Bevölkerungsgruppe der Hutu 75 Prozent der Tutsi-Minderheit um. Es starben fast eine Million Menschen.

Davon merke man heute allerdings nichts mehr, meint Uli Pätzold-Jäger, der das Land im November 2017 selbst besuchte. In einer Höhe zwischen 1300 und 1500 Metern liegt das kleine Land, das keinen Zugang zum Meer hat und auch mit Bodenschätzen nicht gesegnet ist. „Wir mussten nie Angst haben, sind nie bedroht, immer mit Respekt behandelt worden. Es war weder körperlich noch sprachlich irgendeine Aggressivität vorhanden.“

Kontakt zu dem Land erhielt Pätzold-Jäger durch einen guten Freund, der in Ruanda für das Auswärtige Amt arbeitet. Und klar, dass es das Sprockhöveler Sprachtalent (Englisch, Französisch und Spanisch spricht er fließend) persönlich in das Land zog, für das er sich engagiert.

„Bei meinem Besuch habe ich ein Projekt für Straßenkinder kennengelernt. Damals war die Küche in einem furchtbaren Zustand. Nebenbei gab es einen Speisesaal, doch dieser war bereits eingestürzt. Da beschloss ich, hier zu helfen.“



Es geht jetzt endlich los! Diese Bilder brachte Uli Pätzold-Jäger aus Ruanda mit.

Fotos: privat

Nachdem er 6363 Euro in Sprockhövel für das Projekt gesammelt hat durch Vorträge und den Kochbuchverkauf „Witten tischt auf“, hat auch das Land Rheinland-Pfalz, das seit 35 Jahren eine Partnerschaft mit Ruanda pflegt und sich ebenfalls für das Küchenprojekt in Kigali en-



Uli Pätzold-Jäger „ackert“ für sein Ruanda-Projekt. Foto: privat

gagiert, einen Förderbescheid über 42.000 Euro ausgestellt. Andere Spender sind noch der Kirchenkreis Nahe/Glan sowie Spender aus der Schweiz. „Jetzt kann gebaut werden“, freut sich Pätzold-Jäger, der sich mit seinen Ideen dem Partnerschaftsverein Rheinland-Pfalz/Ruanda e.V. angeschlossen hat. Rund 50.000 Euro kostet das Projekt, für das im Herbst die Baugenehmigung erteilt wurde. „Eine Küche mit drei Kochstellen, Platz zum Zubereiten der Zutaten und zwei Lagerräume werden entstehen. Der Speisesaal ist direkt durch ein Fenster mit der Küche verbunden. So kann das Essen direkt zu den Kindern gereicht werden. Um zu verhindern, dass Regenwasser dann unkontrolliert von den Dachflächen abfließt, wird ein Wassertank installiert.“

Träger des Projektes ist das C.P.A.J. (Centre Presbytérien d'Amour des Jeunes) der Ev. Presbyterianischen

Kirche Ruandas. „Die Jungen bekommen hier auf dem Gelände eine Unterkunft und Mahlzeiten, außerdem werden sie beschult und von Sozialarbeitern betreut. Auf dem Gelände findet die Ausbildung von Schneidern und Frisuren statt, an der die älteren Bewohner des Zentrums teilweise auch teilnehmen. Ziel der Arbeit ist eine Reintegration in die Herkunftsfamilien. Ich freue mich riesig, dass es jetzt klappt und die Straßenkinder so eine bessere Versorgung erhalten können“, so Uli Pätzold-Jäger.

Von seinem Besuch brachte der engagierte Sprockhöveler damals Bilder mit. Man sieht eine Baracke mit großen Blechkübeln, in denen das Essen zubereitet wird – mit unseren Vorstelllungen einer praktikablen Küche hat das nichts zu tun. Jetzt hingegen geht es endlich los und bald dürfen wir uns auf neue Bilder freuen. anja

Kosten und Finanzierung

Bau einer Küche und eines Speisesaals 39.427.980 FRW
Installation einer Zisterne von 10m³ 2.302.000 FRW
Ausstattung (z.B. Möbel) 7.940.000 FRW

Gesamtkosten – FRW

49.669.980 FRW

Gesamtkosten – EURO (950FRW/€)

52.284,19 €

Franz Eichinger
Baukoordinator Koordinationsbüro
Partnerschaft Rheinland-Pfalz / Ruanda



Lösungsvorschlag

Abriss der alten Küche und des eingestürzten Speisesaals, sowie Neubau und Ausstattung einer neuen Anlage. Eine Küche mit drei Kochstellen, Platz zum Zubereiten der Zutaten und zwei Lagerräumen. In einem dieser können die großen Säcke mit Zutaten und Materialien gelagert werden und im zweiten für das Küchenpersonal zugänglichen Raum können die Zutaten für den Gebrauch innerhalb weniger Tage untergebracht werden. Der Speisesaal ist direkt durch ein Fenster mit der Küche verbunden, so dass das Essen direkt durch dieses zu den Kindern gereicht werden kann. Um zu verhindern, dass Regenwasser unkontrolliert von den Dachflächen abfließt und Schäden an umliegenden Alt- und Neubauten anrichtet soll ein Wassertank installiert werden.



Fahrversuchsleiter Helmut Bott beschreibt den Verlauf der „ersten Probefahrt mit dem Prototypen“. Bott hatte eklatante technische Mängel entdeckt. Er kritisierte, dass der Wagen zu giftig auf Lenkkorrekturen reagiere und das Heck ausbreche, dass die Vorderachse falsch eingestellt sei, dass die Bremse schnell schlappmache und dass das Getriebe heule.

Eine Kette teils haarsträubender Technikpannen

Nichts deutete 1963 auf solch eine Karriere hin, als der Porsche 911 vorgestellt wurde

Eine künftige Sportwagenikone? Nichts deutete 1963 auf solch eine Karriere hin, als der Porsche 911 vorgestellt wurde. Denn seine Entwicklung war eine Kette teils haarsträubender Technikpannen. Jetzt hatte die achte Generation Premiere. Ein Blick in den Rückspiegel.

Der Aristokrat war stinksauer. Im Juli 1957 lieferte Albrecht Graf Goertz bei Porsche in Zuffenhausen auftragsgemäß seinen Entwurf für einen rassigen Erben des Porsches 356 ab. Eine 1:1-Vision aus Tonerde zum Anfassen. Zu dem Auftrag kam Goertz, weil ein Auto mit seiner Handschrift 1955 auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt für weltweites Aufsehen sorgte, das auch Porschechef Ferry Porsche sehr gefallen hat: der BMW 507, eine Sportwagen-Schönheit von außergewöhnlicher Eleganz.

Goertz, ein freiberuflicher deutsch-amerikanischer Designer und damals 43 Jahre alt, arbeitete acht Monate an dem Porsche-Projekt und reiste deswegen immer wieder von seinem Studio in New York ins Schwäbische. Doch es nutzte nichts. Sein Entwurf wurde abgelehnt. Zu rassig, zu viel italienischer Chic, zu wenig optische Verwandtschaft zum 356. Beleidigt flog er wieder nach Hause und grollte.

So ist es überliefert. Goertz' Entwurf hätte eine Revolution bedeutet. Auf Geheiß des Porsche-Chefs sollte es nämlich ein Viersitzer, aber kein Viertürer werden. Grund: Die 356er-Kunden hatten öfters moniert, dass in das enge Sportcoupé keine Familie reinpasse. Genauso chancenlos wie der Entwurf von Goertz war auch der viersitzige Blech-Prototyp in Originalgröße aus der firmeneigenen Ent-

wicklungsabteilung. Wie überhaupt der Gedanke an zwei zusätzliche Plätze bald wieder verworfen wurde. Irgendwie wirkten alle Entwürfe eines schicken Coupés mit vier Sitzen und optischer Verwandtschaft zum 356 zu aufgeblasen.

Damals suchten die Ingenieure in Zuffenhausen fieberhaft nach einem tragfähigen Autokonzept, das die Zukunft des Unternehmens sichern konnte. Denn der Typ 356 war bereits zwölf Jahre in den Varianten Coupé, Cabriolet und Roadster auf dem Markt, dessen technische Basis vom VW Käfer stammte. Das hatte zwar den Vorteil, dass es sich um ausgereifte Technik handelte, die kaum Ärger machte. Doch sie war eben auch steinalt. Zugleich bedeutete eine Neukonstruktion technisches Neuland an Motor, Fahrwerk und Karosserie. Und damit waren unzählige Macken programmiert.

Zum Beispiel sollte in dem künftigen Heilsbringer ein Sechszylinderboxer für mächtigen Vortrieb sorgen. Kein aufgemotzter und ratternder Vierzylinderboxer mehr wie im 356, ein Herz, das ursprünglich im Käfer schlug.

So kam es im Laufe der Entstehungsphase zu gleichermaßen bitteren wie teils kuriosen Pannen des längst zur Ikone gereiften Sportwagens, von dem im Mai 2017 das einmillionste Exemplar in Zuffenhausen vom Band gelaufen ist.

Diese bis heute weithin unbekannteren Zwischenfälle hielten die Ingenieure penibel in Aktennotizen fest. Notiert wurde, dass Türen wie Fenster klappern, das Fahrzeug insgesamt zu laut ist, dass die Scheiben stark beschlagen und die Heizung stinkt.

Sprockhöveler Unternehmertreffen



Zur Förderung der Zusammenarbeit und der Stärkung des Netzwerks der lokalen Wirtschaft organisierte die Stadt Sprockhövel im Rahmen der Wirtschaftsförderung zum 9. Mal ein Unternehmerfrühstück. Bürgermeister Ulli Winkelmann und Gastgeber Dennis Bock begrüßten die Teilnehmer der gut besuchten Veranstaltung in den Geschäftsräumen der Procar Automobile GmbH im Eichenhofer Weg 1-7 in Sprockhövel.

Der Filialleiter Dennis Bock referierte zu dem aktuellen Thema „Mobilität heute – Mobilität morgen – Mobilität direkt“. „In der Zukunft wird bei den Konsumenten die Fahrzeugleistung für die Kaufentscheidung an Bedeutung verlieren. Stattdessen werden das Betriebssystem und die technische Ausstattung immer wichtiger“, so sein Resümee.

„Die Mobilität wird sich in den nächsten 15 Jahren stark verändern, und das nicht nur weg von den umweltbelastenden Verbrennungsmotoren. Zunehmender Automatismus bietet zahlreiche Chancen z.B. für die Entwicklung eines weitreichenden Carsharing-Systems, das sich auf den Parkplatzbedarf positiv auswirken wird.“

Christian Schellhoff informierte über die Vorteile eines Jobrades, das nicht nur die Umwelt schont und die Fitness fördert, sondern auch Einsparvorteile hat. „Das Jobrad ist je nach Fahrstrecke eine interessante Alternative zum Dienstwagen. Mit dem Rad bin oft schneller, weil ich nicht im Stau stecke“, wirbt Schellhoff.



Procar Automobile GmbH, Foto Stadt Sprockhövel

En miniature: Drei Bulli und ein Knautschgesicht von Wiking



Bulli-Fans kommen bei den Dezember-Neuheiten von Wiking auf ihre Kosten:

Der Modellbauer aus Lüdenscheid bringt von gleich drei Bulli-Generationen neue 1:87-Miniaturen. Der T1 kommt als

Samba-Bus mit geschlossenem Dach in purpur-rot-weißer Zwei-Farb-Lackierung, während der T2 als Doppelkabinen in knalligem Laubfrosch-Grün der 1970er Jahre zu haben ist. Den Bulli-Reigen schließt der T3 in THW-Ausführung – ebenfalls als Doka – ab.

Einen Kultstatus wie der VW erreichte er nicht, aber der Tempo Matador aus Hamburg war in den Wirtschaftswunderjahren ebenfalls ein wichtiger Wegbegleiter. Wiking setzt dem „Knautschgesicht“ wenigstens ein modellbauerisches Denkmal. Der bereits einst schon als frühes Verkehrsmodell bei Wiking erhältliche Transporter zeigt sich in der neuen Form so detailreich wie noch nie. Auf dem schwarzen Chassis sitzt ein blauer Aufbau mit Hochspritsche und transparent eingesetzten Frontscheinwerfern sowie silbernen Verzierungen. *ampnet/jri*



Auto D. Kuhlmann

Inh. Sven Wieschermann



Spezialwerkstatt für Seat und Skoda

Meisterwerkstatt

für alle Fabrikate



Ein frohes
Weihnachtsfest
und gute Fahrt
im Neuen Jahr!

Bochumer Str. 4 a, 45549 Sprockhövel, Tel. 0 23 24 / 90 75-0

Warnung vor Kindersitzen aus China

Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) warnt vor der Verwendung von Kindersitzen des Herstellers Jiangsu Best Baby Carseat. Es handelt sich um die Modelle LB-363 und BBC-Q5, die weltweit unter folgenden Fabrik- und Markennamen vertrieben worden sind: ABC products, Babyhit, Babyway, Baninni, Bebebsit, Bestbaby, CA, Capsula, Causalplay, Chelino, Cosatto, Global Luckybaby, Happy Baby, Heyner, Kiddo, Leader Kids, Lenox, Little Car, Little Car, Lorelli, Mybaby Osann, Parusok, Play, Playxtrem, Rant, Sa-feway und 4Baby.

Die betroffenen Kindersitze werden seit 2014 (Typ LB-363) bzw. 2017 (BBC-Q5) weltweit vertrieben. Die Sitze entsprechen nicht den Vorschriften der ECE-R44. Die Typenbezeichnung findet sich auf dem an der Rückseite aufgeklebten ECE-Label. Die Sitze stellen ein Sicherheitsrisiko dar und können bei Unfällen zu einer erhöhten Verletzungsgefahr führen. Besitzer der betroffenen Produkte werden aufgefordert, diese nicht weiter zu verwenden. Weitere Sitze des Herstellers sind nicht betroffen. *ampnet/jri*



K. H. Ziebeck

Reifenhandel & KFZ-Service

Alufelgen • Komplettträder • Autozubehör
Batteriedienst • Auspuffservice • Ersatzteile

Wir bedanken uns bei unseren Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen,
wünschen ein schönes Fest
und sind auch in 2019
wieder gerne für Sie da.

Hauptstraße 35 · 45549 Sprockhövel
Telefon: 0 23 24 / 7 32 11
Mobil: 01 62 / 1 35 80 78

Es ist Winter, müssen Sie nochmal aktiv werden?



Die letzten Tage des Jahres verbringen wir am liebsten in unseren warmen vier Wänden. Den Garten genießen wir beim Blick aus dem Fenster und erfreuen uns aus der Distanz an den standhaften Immergrünen, den filigranen Gräsern, den interessanten Samenständen der Stauden und den stimmungsvollen Lichtern der Gartenlampen.

Technik vor Frost schützen

Viele Gartenbesitzer denken beim Thema Winterschutz ausschließlich an ihre Pflanzen. Dabei wünschen sich auch die Geräte und Rohre, der Gartenteich sowie Wege und Treppen spätestens jetzt unsere Aufmerksamkeit. „Wasserleitungen im Außenbereich sollten vor dem Winter geleert, das Wasser abgedreht und Ventile geöffnet werden“, erklärt Thomas Banzhaf vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. (BGL). „Ansonsten könnten die Rohre platzen, wenn das

Wasser gefriert und sich ausdehnt.“ Die Pumpe und der Filter des Gartenteichs vertragen ebenfalls keine dauerhaften Minustemperaturen – nur wenige Systeme sind frostbeständig. Daher empfiehlt es sich, diese Technik aus dem Teich zu nehmen, zu reinigen und in einem Eimer mit Wasser an einem wärmeren Ort zu lagern. Die Experten für Garten und Landschaft raten, den Teich zugleich von Laub und Algen zu befreien, um die Qualität des Wassers zu erhalten. Schwimm- sowie Unterwasserpflanzen, die zum Wuchern neigen, sollten ausgedünnt werden. Für die Fische ist es zudem wichtig, dass die Oberfläche nie ganz zufriert.

Sicherheit überprüfen

Funktionieren die Gartenlampen und der Bewegungsmelder, ist der Gartenzaun noch stabil? Sind die Platten der Wege standfest, die Treppe zur Terrasse und die Beläge trittsicher? Besonders während der dunklen, oftmals feuchten und rutschigen Jahreszeit ist es wichtig, mögliche Stolperfallen zu erkennen und zu beseitigen.

Pflanzen durch den Winter helfen

Wer es noch nicht getan hat, sollte die Pflanzen im Garten vor dem winterlichen Dauerfrost schützen. Auch hier ist der Landschaftsgärtner der beste Ansprechpartner. Der Experte weiß, welche Pflanzen gegen die Kälte gewappnet sind und welche Schaden nehmen könnten. Bei Gehölzen ist das zum Beispiel der Fall, wenn sie an einer exponierten Stelle im Garten stehen oder erst vor Kurzem gepflanzt wurden. Letztere sind darüber hinaus oft auf einen speziellen Sonnenschutz angewiesen, wie zum Beispiel einen Anstrich mit weißer kalkhaltiger Farbe. So wird verhindert, dass die starken Temperaturschwankungen zwischen eisiger Nacht und warmem Tag zu Frost- rissen in der Rinde führen. Bei älteren Bäumen ist das dagegen nicht nötig: Ihre dicke Rinde wirkt wie

ein natürlicher Schutz. Ähnlich sieht es bei Ziergräsern aus. Die meisten sind winterhart, doch gerade den wintergrünen kann die Wintersonne zusetzen.

Daher benötigen einige in ihrem Wurzelbereich eine Laub- oder Reisigschicht, große Gräser wie Pampasgras sollten locker zusammengebunden werden. Von einem Schnitt vor dem Winter wird übrigens aus gärtnerischer Sicht abgeraten. Besser ist es, erst im Frühjahr vor dem Austrieb zur Schere zu greifen. Einerseits schützen die trockenen Blätter und Halme das Herz der Gräser vor Nässe, andererseits haben die Horste von Raufreif überzogen hohen Zierwert. Zudem suchen auch Wildbienen hohle Stängel als Winterquartier auf. Weitere Informationen sind auf www.mein-traumgarten.de zu finden. BGL

Foto: BGL. - Bei Ziergräsern wird aus gärtnerischer Sicht geraten, erst im Frühjahr vor dem Austrieb zur Schere zu greifen, denn die trockenen Blätter und Halme schützen das Herz der Gräser vor Nässe und die hohen Stängel bieten Wildbienen ein Winterquartier.

HK Küchen
Stefan Harke - Harke Küchen
Planung - Verkauf - Montage
- Küchenumzüge

*Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.*

Hauptstraße 71 · 45549 Niedersprockhövel
☎ 02324/78580 · Mobil 0177/4935284
kuechen-harke@gmx.de
www.kuechen-harke.de



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GMBH
MEISTER GÄRTEN RAHM
Gartenservice rund ums Jahr

AM WALZWERK 7
45527 HATTINGEN
☎ 02324 - 6867956
MOBIL 0170 - 2849714
INFO@MEISTER-GÄRTEN.DE
WWW.GARTENBAU-RAHM.DE

*Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage und
ein gutes neues Jahr!*

Anfang an zu gewährleisten werden von der Veredlungsstelle nach oben ca. 12 Knospen abgezählt. Die letzte Knospe (Nr. 12) fungiert jetzt als Terminal- oder Spitzenknospe. Von dieser werden in Richtung Veredlungsstelle 5 aufeinander folgende Knospen ausgebrochen. Somit ist die Gefahr behoben, das sich im oberen Kronenbereich Schlitzäste entwickeln.

Christian Hückinghaus wird auch in diesem Winter erneut einen jungen, diesjährig veredelten Baum in die schon bestehende Anlage in Scheven pflanzen. Die Äpfel des Mutterbaumes, von dem das Edelreis abstammt, konnten pomologisch noch nicht eindeutig zugeordnet werden! Es handelt sich dabei um einen alten Baumveteranen, der mindestens 70 – 80 Jahre alt ist, einen gesunden Charakter aufweist und schmackhafte Früchte ausbildet.



Unbekannte, nicht bestimmte Sorte

Falls im nächsten Jahr der Mutterbaum wieder Früchte trägt werden diese von einem anerkannten Pomologen untersucht und bestimmt. Auf Dauer ist aber damit zu rechnen, dass der alte Apfelbaum abgängig ist. Mit dieser Untersuchungsmethode gelang es bereits, die Früchte zweier weiterer alter Apfelbäume, die auf einer fast 100 jährigen Streuobstwiese stehen, zu bestimmen. Da sie alten Apfelsorten zuzuordnen sind, sind sie für Christian Hückinghaus eine willkommene Freude, denn die von ihnen geschnittenen Edelreiser werden einer Fachbaumschule übergeben, um über die Veredlungstätigkeit den Sortenerhalt zu gewährleisten.

**Christian Hückinghaus, Lichtenplatzstraße 1, 58285 Gevelsberg
Telefon 02332 81800**

Obersprockhövel, Schevener Straße

Was macht die Streuobstwiese?

Im April dieses Jahres berichtete Image (4/2018, Seite 28) über die Weiterentwicklung einer Streuobstwiese an der Schevener Straße. Streuobstwart Christian Hückinghaus ergänzte den bestehenden Obstbaumbestand durch eine alte ortsansässige Lokalsorte.

Althergebrachte Apfelsorten sind eine genetische Fundgrube

Warum soll man denn alte Apfelsorten anbauen? Es gab in Deutschland über 1000 Apfelsorten. Mittlerweile kennen die meisten Verbraucher nur noch Jonagold, Braeburn, Elstar, Cox Orange oder Golden Delicious, diese gehen auf sehr wenige Ausgangssorten zurück. Die genetische Breite wird enger. Die Früchte wachsen in intensiv mit Pflanzenschutzmitteln gepflegten Niederstamm-Plantagen. Die alten Hochstammsorten sind dagegen nicht mehr marktfähig. Viele der alten Sorten sind resistenter gegen z.B. Schorf oder Blattläuse. Und so manche verträglich für Allergiker. Zahlreiche Initiativen in ganz Deutschland haben sich die Pflege der genetischen Vielfalt zur Aufgabe gemacht.

Der neue alte Obstbaum ist angewachsen

Die Veredelung durch ein Edelreis (abgeschnittener einjähriger Trieb der erhaltenswerten Sorte) ist eine Möglichkeit der sortenreinen Vermehrung. Sie dient dem Erhalt der einzelnen Obstsorten, denn bei der Aussaat entstehen keine sortenechten Jungpflanzen. Der Hochstamm mit dem kopulierten Edelreis ist im Verlauf des Jahres 2017 angewachsen. Der frisch gesetzte Baum musste an dem neuen Standort anwachsen und darüber hinaus den Kopulierungsbereich durch weitere Verwachungsprozesse mit einander



Christian Hückinghaus

„verzahnen“! Es ist eine erkennbare, gesunde Verstärkung der Verbindung von Edelreis und Unterlage erfolgt. Der Jungbaum ist seit der Pflanzung im März wöchentlich gewässert worden. Somit war ein optimales Anwachsen trotz des trockenen Jahres gewährleistet. Sichtbar ist dies an den gesunden und dunkelgrünen Blättern, die keine Schäden jeglicher Art aufweisen! Ein moderates Triebwachstum ist ebenso erkennbar.

Im Februar 2019 wird durch einen Schnitt der bestmögliche Ast am Baum belassen und freigestellt. Kriterium für diese Auswahl ist ein starker Astdurchmesser sowie eine gute Vertikalstellung.

Um eine optimale Kronenausbildung von



Wenn der Garten ruht, freuen wir uns auf Weihnachten.

Falls Sie noch Geschenke brauchen...



Ein besinnliches Fest und Freude im Herzen wünscht Ihnen

G. Dammertz
Motor- und Gartengeräte

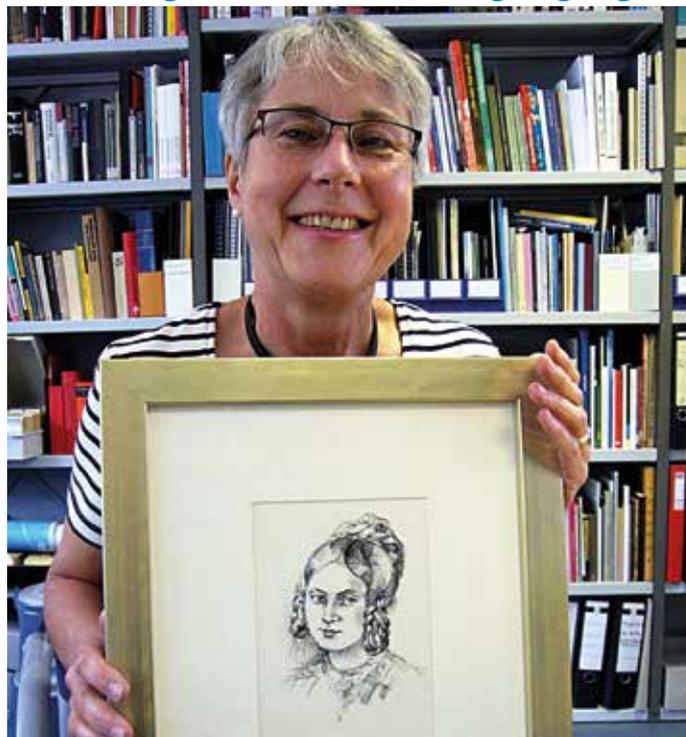
Wittener Straße 192
45549 Sprockhövel-Hiddinghausen
Telefon (0 23 39) 45 17

Sprockhövelerin kämpfte für die soziale Gerechtigkeit

Buch über Mathilde Franziska Anneke (1817–1884) als Ergebnis der Geburtstagstagung

Sie gehörte zu den aktivsten Kämpferinnen für Demokratie, Freiheit und soziale Gerechtigkeit in Deutschland und den USA und war eine der Begründerinnen der deutschen und amerikanischen Frauenbewegung. Das aufregende Leben von Mathilde Franziska Anneke begann am 3. April 1817, also vor 200 Jahren, in Sprockhövel. Kindheit und Jugend verbrachte sie in Blankenstein und Hattingen. Anlässlich ihres 200. Geburtstages gab es 2017 eine Tagung der Kunst- und Kulturinitiative Sprockhövel mit zahlreichen Unterstützern. Jetzt liegen diese Beiträge als Buch vor. Wer war diese Franziska Mathilde Anneke, die heute noch eine faszinierende Frauengestalt ist? Aufgewachsen in einer liebevollen bürgerlichen Familie heiratete sie im Alter von 19 Jahren den Mülheimer Weinhändler Alfred von Tabouillot, den sie wegen seiner Gewalttätigkeiten kurz nach der Geburt ihrer Tochter verließ. Nach einem langen Scheidungsprozess stand sie mittellos da und bestritt ihren Lebensunterhalt in Wesel, Münster und ab 1847 in Köln als Schriftstellerin und Journalistin. Gerade in der damaligen Zeit war die Scheidung eine Ungeheuerlichkeit. Sie dauerte vielleicht

auch deshalb drei Jahre und drei gerichtliche Instanzen. Zunächst lebte „Tilda“ mit ihrer Tochter von der Hand in den Mund. In Münster lernte sie den ehemaligen Artillerieleutnant Fritz Anneke kennen. Wegen seiner demokratischen Gesinnung war er unehrenhaft aus der Armee entlassen worden. Die beiden heirateten und zogen nach Köln, wo ihr Mann eine Stelle bei der Kölner Feuerversicherungsgesellschaft fand. Dort gründete Mathilde Anneke 1848 die „Neue Kölnische Zeitung“, die sie im Namen ihres wegen seines politischen Engagements inhaftierten zweiten Ehemannes Fritz Anneke herausgab und die Karl Marx seinen Anhängern empfahl. Innerhalb der Freiheitsbewegung in Rheinland/Westfalen vor und während der bürgerlichen Revolution von 1848/49 nahm sie eine führende Stellung ein. Nach dem Scheitern des badisch-pfälzischen Aufstandes im Juli 1849 musste das Ehepaar Anneke aus Deutschland fliehen und emigrierte mit seinen zwei Kindern in die USA. Die Familie lebte in Newark und Milwaukee (Wisconsin). Hier gründete Mathilde Franziska Anneke eine deutschsprachige Frauenzeitung, engagierte sich vor allem in der entstehenden Frauenbewegung, für die Rechte der Indianer



Sprockhövels Stadtarchivarin Karin Hockamp mit einem Portrait von Mathilde Franziska Anneke. Die Zeichnung stammt aus dem Jahre 1842 und diente als Entwurf für eine Briefmarke.

Foto: Pielorz

und gegen die Sklaverei. Gemeinsam mit und zeitweise auch ohne ihren Ehemann ernährte sie die wachsende Familie (sie hatte sieben Kinder, von denen allerdings fünf in jungen Jahren verstarben) weiterhin durch schriftstellerische und journalistische Tätigkeit. 1865 gründete sie in Milwaukee mit einer Freundin eine zweisprachige Mädchenschule, in der sie ihre Vorstellungen von fortschritt-

licher Mädchenbildung verwirklichen konnte. Erst in ihren letzten Lebensjahren lebte sie frei von finanziellen Bedrückungen. Die couragierte Frau geriet lange Zeit in Vergessenheit und wurde von der Frauenbewegung in den siebziger Jahren neu entdeckt. Heute erinnert die Hauptschule „Mathilde Anneke Schule“ und eine Mathilde-Anneke-Straße an ihr Wirken. *anja*

SPD Stadtverband Sprockhövel

Wir wünschen den Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

www.spd-sprockhoevel.de

SPROCKHÖVEL
SPD

„Die Vernunft befiehlt uns, frei zu sein“

Karin Hockamp, Wilfried Korngiebel, Susanne Slobodzian (Hrsg.), Mathilde Franziska Anneke. Beiträge der wissenschaftlichen Tagung zu ihrem 200. Geburtstag am 28. April 2017 in Sprockhövel, Verlag Westfälisches Dampfboot, Dezember 2018, 155 Seiten; ISBN 978-3-89691-284-8 (Verkaufspreis 20 Euro)

Image

Titelbild: X-mas Truck bei den bei den sunshine4kids, Foto: Pielorz

Herausgeber: Monika Kathagen, Thiestraße 7 • 58456 Witten

Verlag und Redaktion: Kathagen-media press

E-Mail: uk@kamk.de, www.image-witten.de

Anzeigen und Redaktion: M. Dix, C. Hamacher, M.+U. Kathagen, U. Lindner, J. Meckler, Dr. Anja Pielorz, R. Schletter, T. Strehl (Es gilt die Verlagsanschrift)

Verteilung: SDW Prospektwerbung, Bochum

Druck: BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn

Erscheinungsweise und Auflage: Monatlich, kostenlos, Auflage 16.500 Exemplare. Haushaltsverteilung u. a. in Niedersprockhövel, Haßlinghausen, Obersprockhövel, Gennebreck, Niederstüter, Hiddinghausen und Elfringhausen.

Es gilt die Preisliste Nr. 5 ab Ausgabe 10/2018. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



Wünsche erfüllen ist einfach.



sparkasse-sprockhoevel.de

Wenn man einen Partner hat, der zugunsten einer Spende an die F-Jugend-Fußballer vor Ort auf Weihnachtspost verzichtet.

Wir wünschen Ihnen harmonische und fröhliche Weihnachten.

 Sparkasse
Sprockhövel

Sparkasse Sprockhövel spendet:

1.500 Euro für F-Jugend-Fußballer in Sprockhövel

...und plötzlich ist es wieder soweit – wundervolle Weihnachtszeit – die Kerzen knistern am Adventskranz und überall duftet es nach Tannenzweigen und Bratäpfeln. Die Vorfreude auf das schönste Fest des Jahres macht sich breit.

Auch in diesem Jahr haben wir uns entschieden, auf den Versand von Weihnachtspost und der Ausgabe von Weihnachtspräsente an unsere Kunden zu verzichten und einen Geldbetrag in Höhe von 1.500 Euro an die F-Jugend-Fußballer der fünf Sprockhöveler Vereine zu spenden.

„Es ist uns ein großes Anliegen, die Jugend und den Sport in Sprockhövel zu unterstützen“, so Christoph Terkuhlen, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Sprockhövel. „Wir sind sicher, dass sich unsere Kunden gerne diesem Gedanken anschließen.“

Zur Spendenübergabe in der GermanFlavours Travel Arena in Sprockhövel kamen am Montag, den 17.12.2018, die Jugendleiter/Trainer und einige F-Jugend-Spieler der Vereine TUS Hasslinghausen 07, Hiddinghauser FV, VfL Gennebreck, SC Obersprockhövel und der TSG Sprockhövel, um symbolisch die Spende entgegenzunehmen.

15.300 Euro für Sprockhöveler Kindergärten

Wer Kinder hat, kennt die Herausforderungen, mit denen Betreuungseinrichtungen in Deutschland und auch in Sprockhövel zu kämpfen haben.

In Sprockhövel pflegt die Sparkasse eine besondere Tradition: Alljährlich lädt sie die Leiterinnen und Leiter der Sprockhöveler Kindergärten zu einer kleiner Feierstunde ein. So ist es auch in diesem Jahr der Sparkasse wieder eine Herzensangelegenheit mit einer Spende in Höhe von 15.300 Euro die Sprockhöveler Kindergärten zu unterstützen. Die Einrichtungen erhalten pro Kindergartengruppe 400 Euro.

Aus diesem schönen Anlass hat der Sparkassenvorstand Christoph Terkuhlen die Leiterinnen und Leiter der Sprockhöveler Kindergärten am Dienstag, den 18. Dezember 2018, um 11.Uhr eingeladen, um symbolisch die Spende zu überreichen.



Mehr Kunden. Mehr Umsatz. Mehr Gewinn.

Preise & Informationen auf
www.image-witten.de

